



Foto: WildBILD, Bern.

Verjüngungskontrolle Kanton Wallis

Ergebnisse 2022

für
den Kanton Wallis

September 2022

Dr. Dani Rüegg, Dipl. Forsting. ETH, 8722 Kaltbrunn
Tel. 055 / 283 38 77 e-mail: dani.rueegg@rwu.ch

Inhaltsverzeichnis

Zusammenfassung	3
1 Methodik und Untersuchungsgebiet	4
2 Grenzwerte	8
3 Kanton Wallis alle Indikatorflächen	9
4 VS 100 Kreis Oberwallis alle Indikatorflächen	11
5 VS 200 Kreis Zentralwallis alle Indikatorflächen	13
6 VS 300 Kreis Unterwallis alle Indikatorflächen	15

Die Auswertblätter Statistik und Übersicht für 2022 und für die Entwicklung 2018 bis 2022 sind in der Reihenfolge der Kreise anschliessend an den Textteil ab Seite 17 bis 32 zu finden

Literaturverzeichnis

- EIBERLE, K.; NIGG, H., 1987: Grundlagen zur Beurteilung des Wildverbisses im Gebirgswald. Schweiz. Z. Forstwes. 138 (1987)9: 747-785.
- EIBERLE, K., 1989: Über den Einfluss des Wildverbisses auf die Mortalität von jungen Waldbäumen in der oberen Montanstufe. Schweiz. Z. Forstwes. 140 (1989)12: 1031-1042.
- RÜEGG, D., 1999a: Erhebungen über die Verjüngung in Gebirgswäldern und den Einfluss von freilebenden Paarhufern als Grundlage für die forstliche und jagdliche Planung. Diss Nr. 13097 ETH Zürich. Beih. Nr. 88 Schweiz. Z. Forstwes., 182 S.
- RÜEGG, D., 1999b: Zur Erhebung des Einflusses von Wildtieren auf die Waldverjüngung. Schweiz. Z. Forstwes., 150 (1999)9: 327 – 331.
- RÜEGG, D., 2002: Méthodes d'échantillonnage sur les surfaces indicatrices. Directives. Arrondissement VIII, Martigny. 7 S.
- RÜEGG, D., 2014, 2016, 2018, 2020, 2022: Verjüngungskontrolle Kanton Wallis. Ergebnisse 2014, 2016, 2018, 2020, 2022. Für den Kanton Wallis, Sion. 30 S.

Zusammenfassung

Der Kanton Wallis, vertreten durch die Dienststelle für Wald, Natur und Landschaft hat Dr. Dani Rüegg, 8722 Kaltbrunn den Auftrag erteilt, die Verjüngungskontrolle Kanton Wallis einzuführen und auszuwerten.

Die Verjüngungskontrolle im Kanton Wallis erfolgt mit temporären Stichproben in Indikatorflächen. Die Lage der Indikatorflächen im Projektgebiet wurde gemeinsam durch die Ingenieure, Revierförster und Wildhüter festgelegt. Die Aufnahmen erfolgen alle vier Jahr in denselben Indikatorflächen. Nach der Erstaufnahme 2014 erfolgte nach 2018 im 2022 die dritte Aufnahme in denselben Indikatorflächen. Die Feldarbeiten wurden durch die Revierförster in Zusammenarbeit mit den Wildhütern von April bis Juli 2022 erledigt.

Die Auswertung zeigt eine vielfältige Verjüngung. Insbesondere Ahorn, Vogelbeere und Tanne zeigen Defizite im Aufwuchs.

Die Verbissintensität beträgt für alle Baumarten 15 Prozent. Sie ist bei Buche, Ahorn, Vogelbeere und Fichte unter dem kritischen Grenzwert, bei Tanne und Lärche in dessen Bereich.

Die Entwicklung 2018 bis 2022 zeigt die Hauptbaumart Fichte, welche in Verbreitung und Stammzahl abnimmt, aber aufwächst. Bei Ahorn, Vogelbeere und Tanne nimmt entweder die Verbreitung oder die Stammzahl zu. Alle drei Baumarten vermögen ihr Defizit im Aufwuchs leicht zu verkleinern.

Der Verbiss hat weiter um minus ein Prozent tendenziell abgenommen. Im Kreis Zentralwallis liegt ebenfalls eine tendenzielle Abnahme vor, im Unterwallis eine Zunahme und im Oberwallis ist der Verbiss weitgehend gleich geblieben. Bei den Indikatorflächen zeigen neun von 16 eine Abnahme, sechs eine Zunahme und eine gleich bleibenden Verbiss.

Die Verjüngung ist vielfältig und entwickelt sich in die gewünschte Richtung. Bei Ahorn, Vogelbeere und Tanne nimmt entweder die Verbreitung oder die Stammzahl zu. Alle drei Baumarten vermögen ihr Defizit im Aufwuchs leicht zu verkleinern. Der Verbiss ist bei Tanne und bei Lärche an der oberen Grenze. Er hat tendenziell abgenommen und sollte weiter gesenkt werden, damit Tanne und die Mischbaumarten gut aufwachsen können.

Kaltbrunn, im September 2022

Dr. Dani Rüegg

1 Methodik und Untersuchungsgebiet

Der Kanton Wallis, vertreten durch die Dienststelle für Wald, Natur und Landschaft hat Dr. Dani Rüegg, 8722 Kaltbrunn den Auftrag erteilt, die Verjüngungskontrolle Kanton Wallis einzuführen und auszuwerten.

Die Verjüngungskontrolle im Kanton Wallis erfolgt mit temporären Stichproben in Indikatorflächen. Es wird die Verjüngungsstruktur und die Verbissintensität erhoben. Veränderungen der Verbissintensität¹ in den Indikatorflächen können durch Folgeaufnahmen aufgezeigt werden (RÜEGG 1999b).

Die Lage der Indikatorflächen im Projektgebiet wurde gemeinsam durch die Ingenieure Waldbewirtschaftung, Revierförster und Wildhüter festgelegt (s. Tab. 1-1 auf der nächsten und Abb. 1-2 und 1-3 auf den folgenden Seiten). Die Feldarbeiten wurden durch die Revierförster in Zusammenarbeit mit den Wildhütern von April bis Juli 2022 erledigt.

Die Verbissintensität 2022 ist der Anteil der Pflanzen in Prozent an der Gesamtpflanzenzahl, die im Zeitraum von Frühling 2021 bis Frühling 2022 durch Schalenwild am Gipfeltrieb verbissen wurden.

Die Auswertung umfasst die statistische Aufbereitung der erhobenen Felddaten, ihre umfassende Darstellung in Tabellenform sowie die Erläuterung der Resultate in einem Bericht für den gesamten Kanton sowie pro Kreis.

¹ Die Verbissintensität beschreibt den Verbiss der Gipfeltriebe innerhalb eines Jahres als Anteil an den insgesamt vorhandenen Gipfeltrieben.

Nr	Name	Gemeinde	Forstrevier	Standort	Aufnahme
VS 101	Laxerwald	Lax	Aletsch	Fichtenwald	2014, 2018, 2022
VS 102	Riederwald	Riederalp	Aletsch	Fichtenwald	2014, 2018, 2022
VS 103	Hasuwald	Binn	Goms	Fichtenwald	2014, 2018, 2022
VS 104	Baanwald	Wiler (Lötschen)	Lötschental	Fichtenwald	2014, 2018, 2022
VS 105	Tschässwald	Albinen	Region Leuk	Fichtenwald	2014, 2018, 2022
VS 106	Eyholzerwald	Visp	Visp und Umgebung	Tannen-Fichtenwald	2014
VS 107	Färichwald	Eischoll	Visp und Umgebung	Tannen-Fichtenwald	2014, 2022
VS 108	Laduwald	Steg-Hohtenn	Südrampe	Tannen-Fichtenwald	2014, 2018, 2022
VS 109	Ritziger Bawald	Grafschaft	Goms	Fichtenwald	2016, 2020
VS 110	Gasiwald	Grensiols	Aletsch	Tannen-Fichtenwald	2016, 2020
VS 111	Heji Tälwald	Simplon-Dorf	Simplon Süd	Fichtenwald	2016, 2020
VS 112	Aebibärg	Stalden	Stalden und Umge- bung	Fichtenwald	2016, 2020
VS 113	Furwald	Saas-Grund	Saastal	Lärchen-Arvenwald	2016, 2020
VS 114	Walden	Randa	Inneres Nikolaital	Lärchenwald	2016, 2020
VS 115	Cholerliwald	Oberems	Region Leuk	Fichtenwald	2016, 2020
VS 201	Hôtel Weissshorn	Anniviers	Anniviers	Fichtenwald	2014, 2018, 2022
VS 202	Vercorin- Le Mont	Chalais	Vallon	Fichten-Tannenwald	2014, 2018, 2022
VS 203	Founou	Hérémente	Cône de Thyon	Fichtenwald	2014, 2018, 2022
VS 204	Forêt de Doeure	Conthey	Conthey	Fichten-Tannenwald	2016, 2020
VS 205	Forêt Noire	Isérables	Ecoforêt	Fichtenwald	2016, 2020
VS 206	Lac de Vernamiège	Mont-Noble	Vallon	Fichtenwald	2016, 2020
VS 207	Les Morasses	Anniviers	Anniviers	Fichtenwald	2016, 2020
VS 301	Les Crêtes Les Matzes	Collombey-Muraz	Haut Lac, Monthey	Fichten-Tannenwald	2014, 2018, 2022
VS 302	Sépey	Monthey Troistorrents	Monthey, Troistorrents	Fichten-Tannenwald	2014, 2018, 2022
VS 303	Mont Corbaz Pouénéret	Troistorrents Val-d'Illicz	Troistorrents, Dents-du-Midi	Fichten-Tannenwald	2014, 2018, 2022
VS 304	Verlonne Soulalex	Orsières	Orsières	Buchen-Tannenwald	2014, 2018, 2022
VS 305	Mont Brun	Bagnes Sembrancher	Combins-Catogne	Fichten-Tannenwald	2014, 2018, 2022
VS 306	L'Ardève	Chamoson	Les Deux Rives	Fichten-Tannenwald	2014, 2018, 2022
VS 307	Chindonne	Monthey	Monthey	Fichten-Tannenwald	2016, 2020
VS 308	Forêt de la Lantse	Liddes	Orsières	Fichtenwald	2016, 2020
VS 309	Ban de Bovernier	Bovernier	Combins-Catogne	Tannen-Fichtenwald	2016, 2020
VS 310	Les Forneys	Val d'Illicz	Dents du Midi	Buchen-Tannenwald	2016, 2020
VS 311	Le Larzey	Finhaut	Martigny – Vallée du Trient	Buchen-Tannenwald	2016, 2020
VS 312	Marzolet	Troistorrents	Troistorrents	Tannen-Fichtenwald	2016, 2020
VS 313	La Gervaire	Vionnaz	Haut-Lac	Fichten-Tannenwald	2016, 2020

Tab. 1-1: Indikatorflächen im Kanton Wallis. Die Karte in Abb. 1-2 auf der nächsten Seite zeigt alle Flächen mit Aufnahmen 2014 bis 2022. In Abb. 1-3 sind die Indikatorflächen mit Aufnahmen 2022 separat dargestellt.

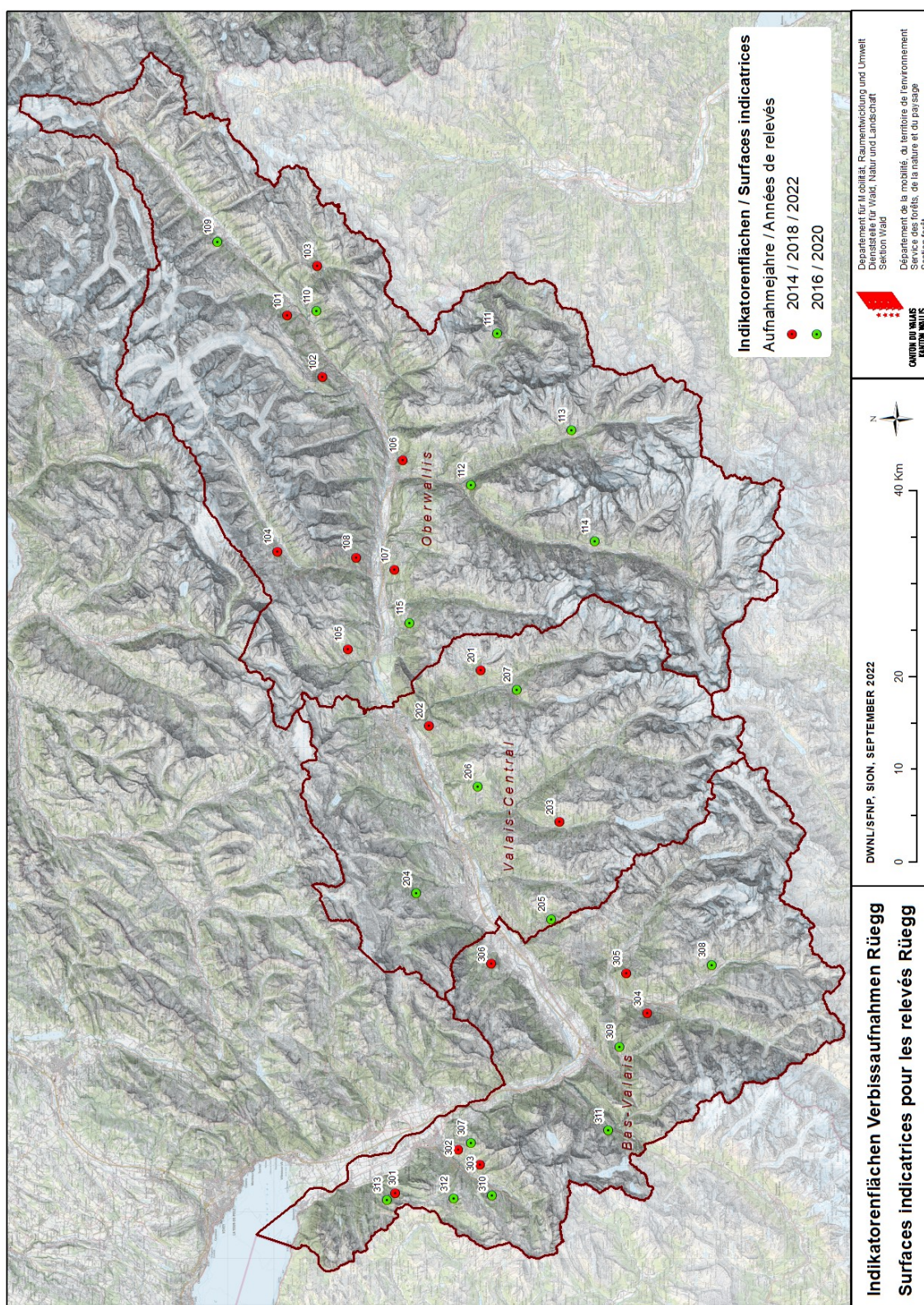


Abb. 1-2: Indikatorflächen Verjüngungskontrolle Kanton Wallis. 2016/2020 grün, 2014/2018/2022 rot. Karte: Kanton Wallis.

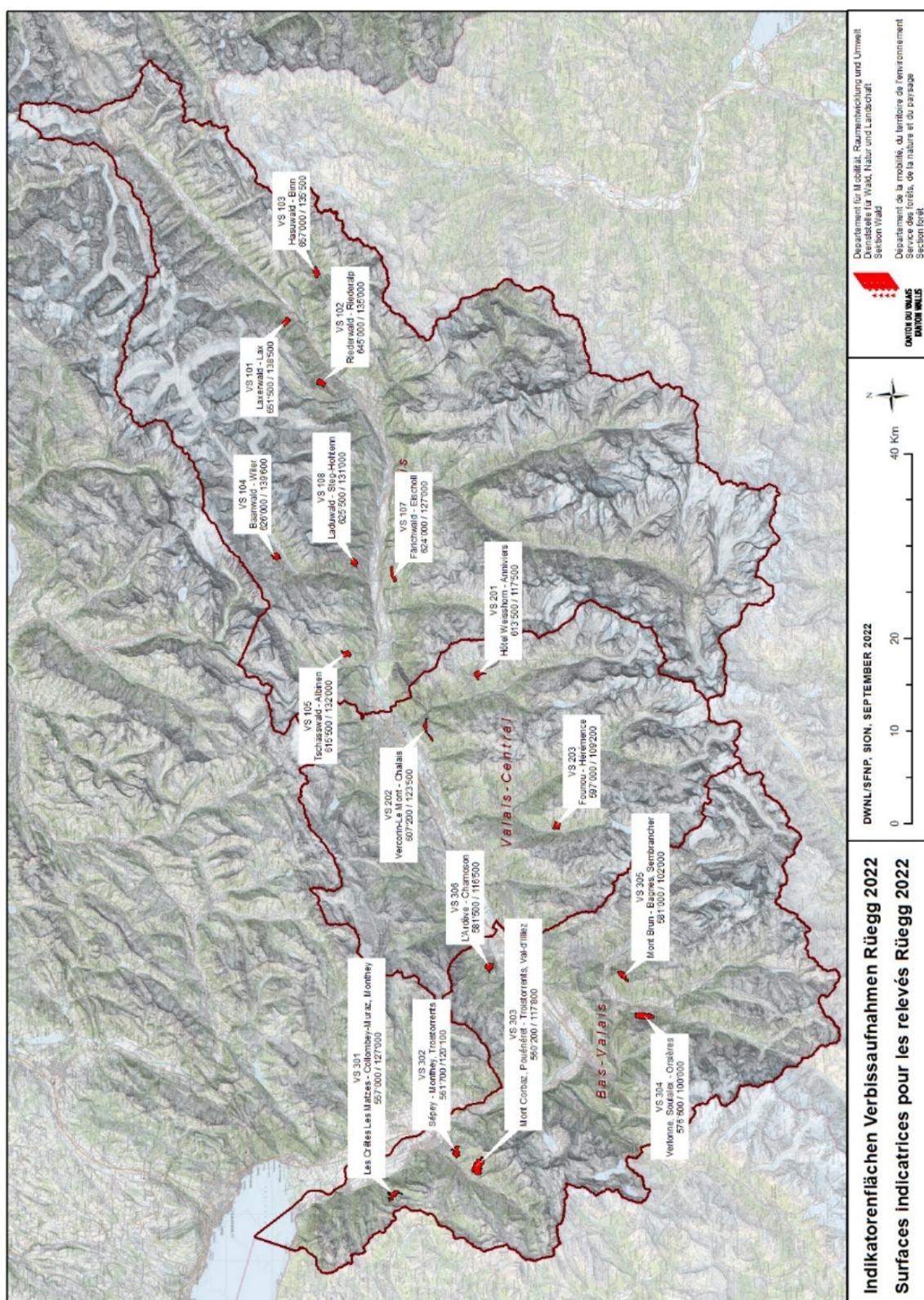


Abb. 1-3: Indikatorflächen Verjüngungskontrolle Kanton Wallis Jahr 2022. Karte: Kanton Wallis.

2 Grenzwerte

Die Grenzwerte der Verbissintensität für einzelne Baumarten sind in *EIBERLE & NIGG 1987* hergeleitet und inzwischen breit abgestützt. Überschreitet die Verbissintensität den Grenzwert nach Eiberle, so ist das Risiko gross, dass in Zukunft erhebliche Anteile dieser Baumarten ausfallen werden. Anhand der Beziehungen zwischen Verbissintensität und dem Ausfall der Verjüngung kann auch der Anteil der wildtierbedingten Mortalität errechnet werden (*EIBERLE 1989, RÜEGG 1999a*).

Die Grenzwerte von *EIBERLE & NIGG 1987* sind für sehr grosse Aufnahmegebiete erarbeitet worden. Die Indikatorflächen im Kanton Wallis sind dazu verhältnismässig klein. Entsprechend vorsichtig sind die Vergleiche der vorliegenden Verbissintensitäten mit den Grenzwerten nach Eiberle zu interpretieren.

Baumart	Buche*	Ahorn	Vogelbeere*	Fichte	Tanne	Lärche
Grenzwert	20%	30%	35%	12%	9%	22%

Tab. 2-1: Grenzwerte der Verbissintensität nach Eiberle. *Für Buche und Vogelbeere wurden die Grenzwerte entsprechend dem Wachstumsverlauf dieser Baumarten und den Grenzwerten der übrigen Baumarten festgelegt.

Ist die Stammzahldichte kleiner oder die Baumartenverteilung wesentlich anders als bei natürlichen Standortverhältnissen, so ist von entsprechend tieferen Grenzwerten auszugehen. Dies ist insbesondere bei der Interpretation der auf den Stichproben ermittelten Verbissintensitätswerte zu berücksichtigen.

Der Bericht fasst die wichtigsten Ergebnisse für die Pflanzendichte, die Baumartenverteilung und die Verbissintensität zusammen. Bei der Verbissintensität wird von

- "über dem Grenzwert nach Eiberle" gesprochen, wenn der ganze Vertrauensbereich oberhalb des Grenzwertes nach Eiberle liegt.
- "im Bereich des Grenzwertes nach Eiberle" gesprochen, wenn der Vertrauensbereich den Grenzwert mit beinhaltet.
- "unter dem Grenzwert nach Eiberle" gesprochen, wenn der ganze Vertrauensbereich unterhalb des Grenzwertes liegt.

Die Vertrauensbereiche können mit Hilfe des Blattes Statistik abgeleitet werden:

- Obere Vertrauensgrenze: Der Wert der letzten Spalte (95%-V'int.) muss zur Verbissintensität hinzugezählt werden, um die obere Grenze des Vertrauensbereiches zu ermitteln. Die obere Grenze ist für den Zustand der Verbissintensität maximal 100%.
- Untere Vertrauensgrenze: Der Wert der letzten Spalte (95%-V'int.) muss von der Verbissintensität abgezählt werden, um die untere Grenze des Vertrauensbereiches zu ermitteln. Die untere Grenze ist für den Zustand der Verbissintensität minimal 0%.

Grosse Vertrauensbereiche deuten auf eine grosse Streuung innerhalb des Perimeters hin. Die Vertrauensbereiche für die Verjüngungskennziffern wie die Verbissintensität sind vergleichsweise gross, weil häufig standörtlich bedingte kleinflächige Unterschiede vorkommen. Um die Vertrauensbereiche trotzdem möglichst klein zu halten, wird die Verjüngungskontrolle mit Stichproben nicht flächendeckend durchgeführt, sondern auf Indikatorflächen (*RÜEGG 1999b*). Damit wird es möglich, genauere Aussagen zur Gröszenordnung des Wildtiereinflusses wie zu dessen Entwicklung machen zu können. Die Vertrauensbereiche sind für die Verbissintensität jeweils auch im Text angegeben.

3 Kanton Wallis alle Indikatorflächen

Pflanzendichte

Die Pflanzendichte beträgt 14'041 Pfl/ha. Auf 21% der Probeflächen sind mehr als 10'000 Pfl/ha anzutreffen, auf 58% weniger als 2'500 Pfl/ha.

Baumartenverteilung

Der Anteil der Anwuchsphase mit einer Grösse von weniger als 0,4 m an der gesamten Verjüngung beträgt 81%. Die Baumartenanteile sind vielfältig verteilt. Tanne, übrige Laubbäume, Ahorn, Fichte und Lärche sind die Hauptbaumarten. Beigemischt sind Buche und Vogelbeere, selten übrige Nadelbäume.

In der Aufwuchsphase ab 0,4 m Grösse sind 1'627 Pfl/ha vorhanden. Fichte legt stark zu, die übrigen Laubbäume, Lärche und Buche haben ähnliche Anteile wie im Anwuchs, Ahorn, Vogelbeere und Tanne bauen ab. 411 Pfl/ha sind grösser als 1,0 m.

Fichte ist auf 41% der Probeflächen verbreitet. Es folgen Vogelbeere (21%), die übrigen Laubbäume und Tanne (je 18%), Ahorn (10%), Lärche (9%), Buche (7%) und die übrigen Nadelbäume mit 5%. Auffallend ist die starke Abnahme der Verbreitung mit zunehmender Grösse bei Tanne (s. Abb. 3-2 auf der nächsten Seite unten).

Verbissintensität

Die Verbissintensität beträgt für alle Baumarten 15% (+/-5%). Sie ist bei Buche, Ahorn, Vogelbeere und Fichte unter dem Grenzwert, bei Tanne und Lärche in dessen Bereich (s. Abb. 3-1 auf der nächsten Seite oben).

Entwicklung 2018 bis 2022

Die Entwicklung 2018 bis 2022 zeigt die Hauptbaumart Fichte, welche in Verbreitung und Stammzahl abnimmt, aber aufwächst. Bei Ahorn, Vogelbeere und Tanne nimmt entweder die Verbreitung oder die Stammzahl zu. Alle drei Baumarten vermögen ihr Defizit im Aufwuchs leicht zu verkleinern.

Der Verbiss hat weiter um -1% (+/-7%) tendenziell abgenommen (s. Abb. 3-1 auf der nächsten Seite). Der erreichte Wert ist der tiefste seit 2014. Im Kreis Zentralwallis liegt ebenfalls eine tendenzielle Abnahme vor, im Unterwallis eine Zunahme und im Oberwallis ist der Verbiss zum Teil dank Schutzmassnahmen der sämtlichen Verjüngung in den Indikatorflächen Lax und Riederwald weitgehend gleich geblieben. Bei den Indikatorflächen zeigen neun von 16 eine Abnahme, sechs eine Zunahme und eine gleichbleibenden Verbiss.

Fazit

Die Verjüngung ist vielfältig und entwickelt sich in die gewünschte Richtung. Bei Ahorn, Vogelbeere und Tanne nimmt entweder die Verbreitung oder die Stammzahl zu. Alle drei Baumarten vermögen ihr Defizit im Aufwuchs leicht zu verkleinern. Der Verbiss ist bei Tanne und bei Lärche an der oberen Grenze. Er hat tendenziell abgenommen und sollte ohne Schutzmassnahmen weiter gesenkt werden, damit Tanne und die Mischbaumarten gut aufwachsen können. Totverbiss vor allem bei den klimafitten Baumarten wird hier nicht berücksichtigt.

VS Kanton Wallis alle Indikatorflächen: Verbissintensität

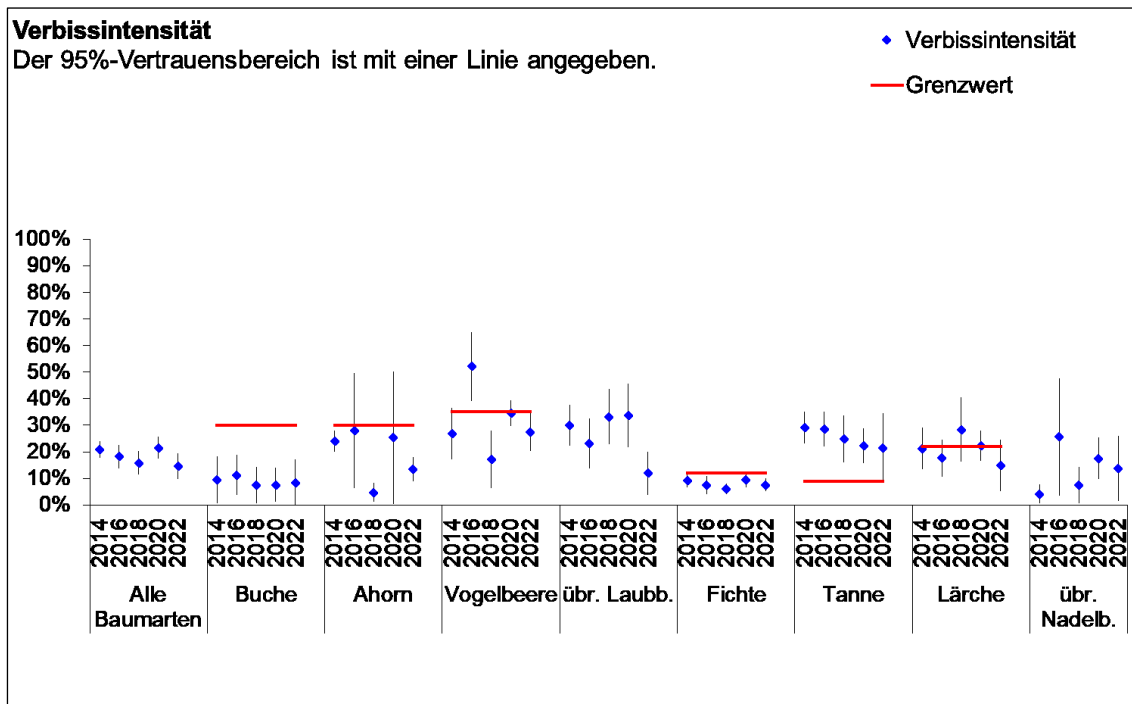


Abb. 3-1: Verbissintensität 2014 bis 2022. Der 95%-Vertrauensbereich ist mit einer vertikalen Linie dargestellt.

VS Kanton Wallis alle Indikatorflächen: Verbreitung auf den Probeflächen

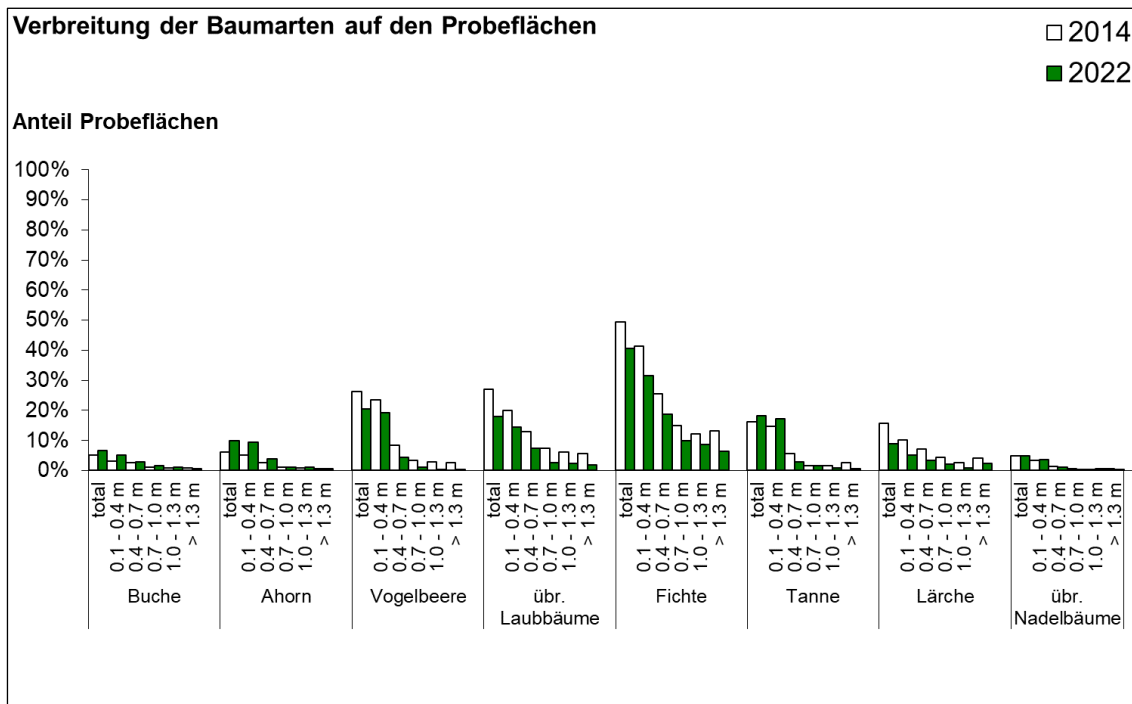


Abb. 3-2: Verbreitung auf den Probeflächen 2014 und 2022.

4 VS 100 Kreis Oberwallis alle Indikatorflächen

Voraussetzungen

Die Aufnahmen wurden planmässig in sieben von acht Indikatorflächen durchgeführt. In der Indikatorfläche von Visp hat im 2022 keine Aufnahme stattgefunden, weil die ehemaligen Zwangsnutzungen die Verjüngung noch übermässig beeinflussen.

Pflanzendichte

Die Pflanzendichte beträgt 3'916 Pfl/ha. Auf 13% der Probeflächen sind mehr als 10'000 Pfl/ha anzutreffen, auf 65% weniger als 2'500 Pfl/ha. 42% der Probeflächen weisen gar keine Verjüngung auf.

Baumartenverteilung

Der Anteil der Anwuchsphase mit einer Grösse von weniger als 0,4 m an der gesamten Verjüngung beträgt 66%. Die Baumartenanteile werden mit 47% von Fichte geprägt, Tanne, Vogelbeere und Lärche sind mit dabei, die übrigen Laubbäume beigemischt, Ahorn und die übrigen Nadelbäume selten.

In der Aufwuchsphase ab 0,4 m Grösse sind 1'337 Pfl/ha vorhanden. Die Fichte dominiert, Lärche ist dabei und die übrigen Laubbäume bleiben beigemischt. Vogelbeere und Tanne werden spärlicher, Ahorn und die übrigen Nadelbäume bleiben selten. 415 Pfl/ha sind grösser als 1,0 m.

Fichte ist auf 45% der Probeflächen verbreitet. Es folgt Vogelbeere mit 17%, Tanne und Lärche (je 11%), übrige Laubbäume (9%) sowie Ahorn und übrige Nadelbäume (je 4%). Die Verbreitung vieler Baumarten ist klein (s. Abb. 4-2 auf der nächsten Seite).

Verbissintensität

Die Verbissintensität beträgt für alle Baumarten 14% (+/-4%). Sie ist bei Lärche unter dem Grenzwert. Bei Ahorn, Vogelbeere, Fichte und Tanne ist sie in dessen Bereich (s. Abb. 4-1 auf der nächsten Seite).

Entwicklung 2018 bis 2022

Die Entwicklung 2018 bis 2022 zeigt für die Hauptbaumart Fichte im Aufwuchs Zunahmen in Verbreitung und Stammzahl. Vogelbeere, Tanne und Lärche legen ebenfalls zu. Die übrigen Baumarten bleiben beigemischt konstant (s. Abb. 4-2 auf der nächsten Seite). Der Verbiss ist von 2018 bis 2022 weitgehend gleich geblieben, mit Abnahmen bei Vogelbeere sowie Zunahmen bei Tanne (s. Abb. 4-1 auf der nächsten Seite). Bei den Indikatorflächen zeigen fünf von sieben eine Abnahme und zwei eine Zunahme. Diese Situation ist vor allem darauf zurückzuführen, dass in den Indikatorflächen Lax und Riederwald sämtliche zukunftsfähige Verjüngung seit Jahren chemisch oder durch Schafwolle geschützt wird.

Fazit

Die Verjüngung der Fichte entwickelt sich in die gewünschte Richtung. Die Mischbaumarten sind noch spärlich verbreitet und entwickeln sich zaghafte. Der Verbiss ist auf dem Niveau von 2018 verblieben. Der Verbiss sollte ohne Schutzmassnahmen in den Bereich unter zehn Prozent gesenkt werden, damit die Verjüngung vielfältig an Baumarten sich etablieren und aufwachsen kann.

VS 100 Kreis Oberwallis alle Indikatorflächen: Verbissintensität

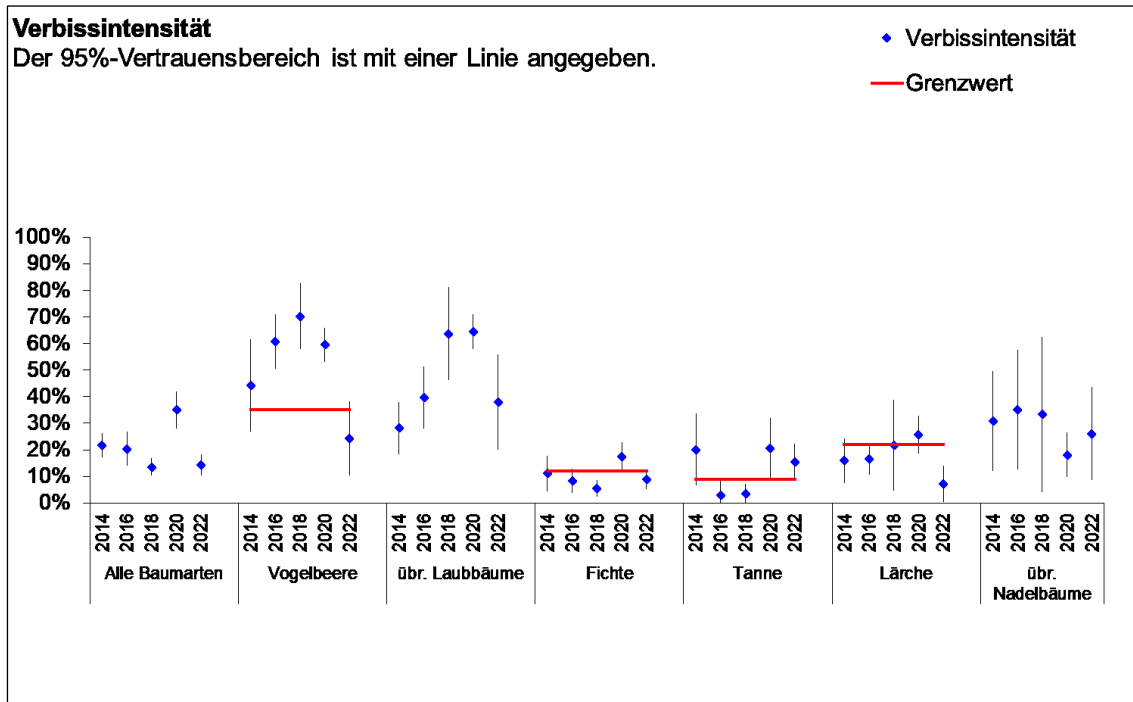


Abb. 4-1: Verbissintensität 2014 bis 2022. Der 95%-Vertrauensbereich ist mit einer vertikalen Linie dargestellt.

VS 100 Kreis Oberwallis alle Indikatorflächen: Verbreitung auf den Probestflächen

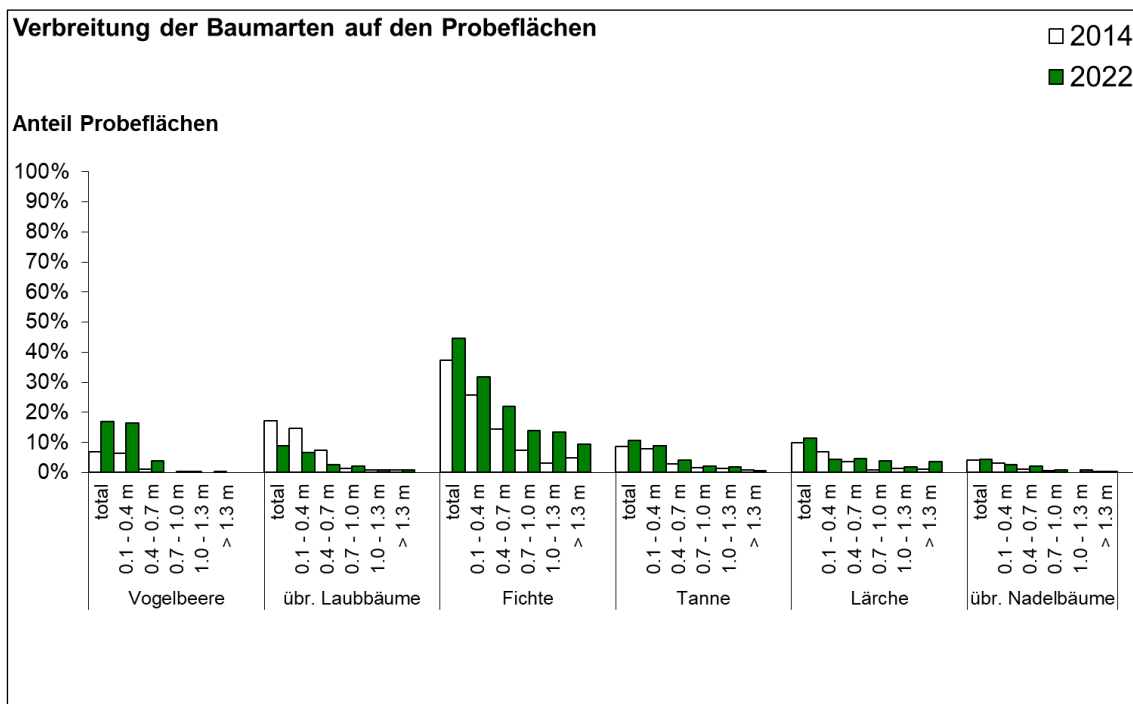


Abb. 4-2: Verbreitung auf den Probestflächen 2014 und 2022.

5 VS 200 Kreis Zentralwallis alle Indikatorflächen

Voraussetzungen

Bei der Aufnahme 2018 und 2022 wurden in allen Indikatorflächen alle Probeflächen gemäss Plan aufgenommen. Im 2014 waren wesentlich weniger Punkte und teilweise vor allem verjüngungsreiche Punkte erfasst worden. Die Entwicklung der Verjüngung wird deshalb anhand der Jahre 2018 und 2022 dargestellt (s. Abb. 5-2 auf der nächsten Seite).

Pflanzendichte

Die Pflanzendichte beträgt 19'406 Pfl/ha. Auf 29% der Probeflächen sind mehr als 10'000 Pfl/ha anzutreffen, auf 54% weniger als 2'500 Pfl/ha.

Baumartenverteilung

Der Anteil der Anwuchsphase mit einer Grösse von weniger als 0,4 m an der gesamten Verjüngung beträgt 88%. Die Baumartenanteile sind vielfältig auf Lärche, übrige Laubbäume und Fichte verteilt mit beigemischt Tanne, übrige Nadelbäume und Vogelbeere.

In der Aufwuchsphase ab 0,4 m Grösse sind 2'252 Pfl/ha vorhanden. Fichte, Lärche und übrige Laubbäume sind prägend, mit dabei Vogelbeere. Tanne fehlt weitgehend. 402 Pfl/ha sind grösser als 1,0 m.

Fichte ist auf 40% der Probeflächen verbreitet, gefolgt von übrigen Laubbäumen (28%), Vogelbeere (21%), Lärche 19%), übrigen Nadelbäumen (14%) und Tanne (13%). Auffallend ist die starke Abnahme der Verbreitung mit zunehmender Grösse bei Vogelbeere und bei Tanne (s. Abb. 5-2 auf der nächsten Seite).

Verbissintensität

Die Verbissintensität beträgt für alle Baumarten 15% (+/-10%). Sie ist bei keiner Baumart unter, sondern bei allen im Bereich des Grenzwertes. (s. Abb. 5-1 auf der nächsten Seite).

Entwicklung 2018 bis 2022

Der Verbiss hat von 2018 bis 2022 weiter tendenziell um -9% (+/-14%) abgenommen, deutlich bei Tanne (-24%+/-13%). Bei Vogelbeere liegt eine deutliche Zunahme vor (+21%+/-15% s. Abb. 5-1 auf der nächsten Seite). Bei den Indikatorflächen zeigen eine von drei eine Abnahme und zwei eine Zunahme.

Fazit

Die Verjüngung ist vielfältig mit einem Tannenmangel im Aufwuchs. Der Verbiss hat tendenziell abgenommen. Er ist für mehrere Baumarten an der oberen Grenze. Der Verbiss sollte weiter gesenkt werden, damit sich insbesondere die Mischbaumarten und Tanne verbreiten und aufwachsen können.

VS 200 Kreis Zentralwallis alle Indikatorflächen: Verbissintensität

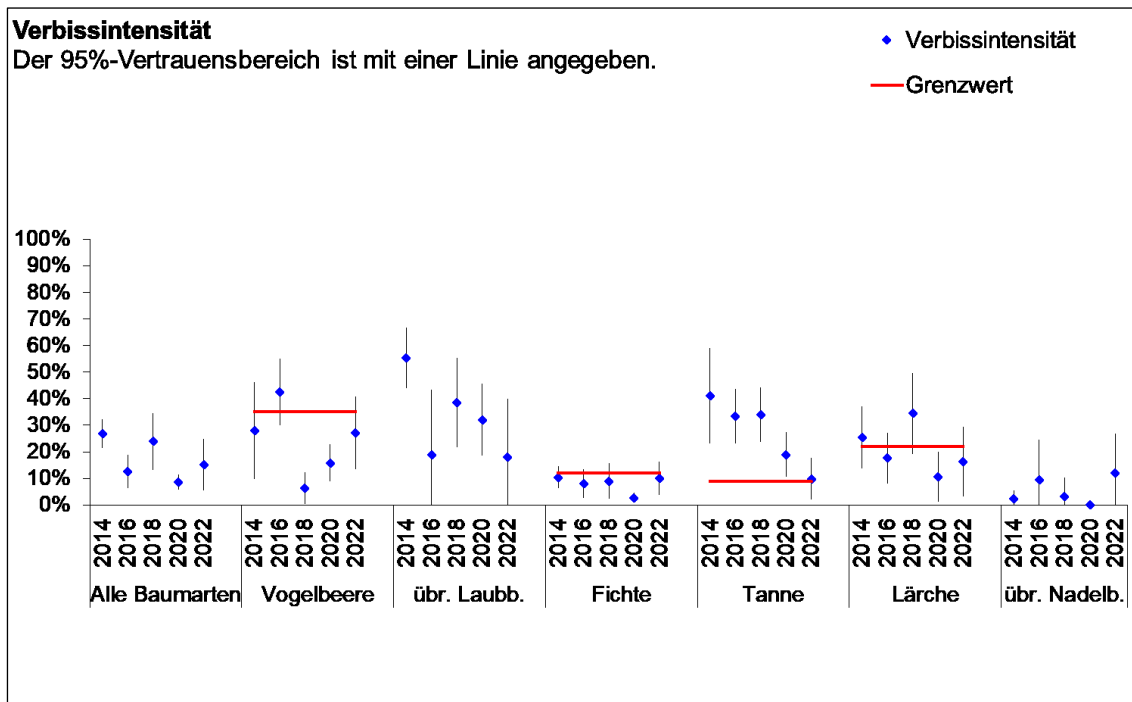


Abb. 5-1: Verbissintensität 2014 bis 2022. Der 95%-Vertrauensbereich ist mit einer vertikalen Linie dargestellt.

VS 200 Kreis Zentralwallis alle Indikatorflächen: Verbreitung auf den Probeflächen

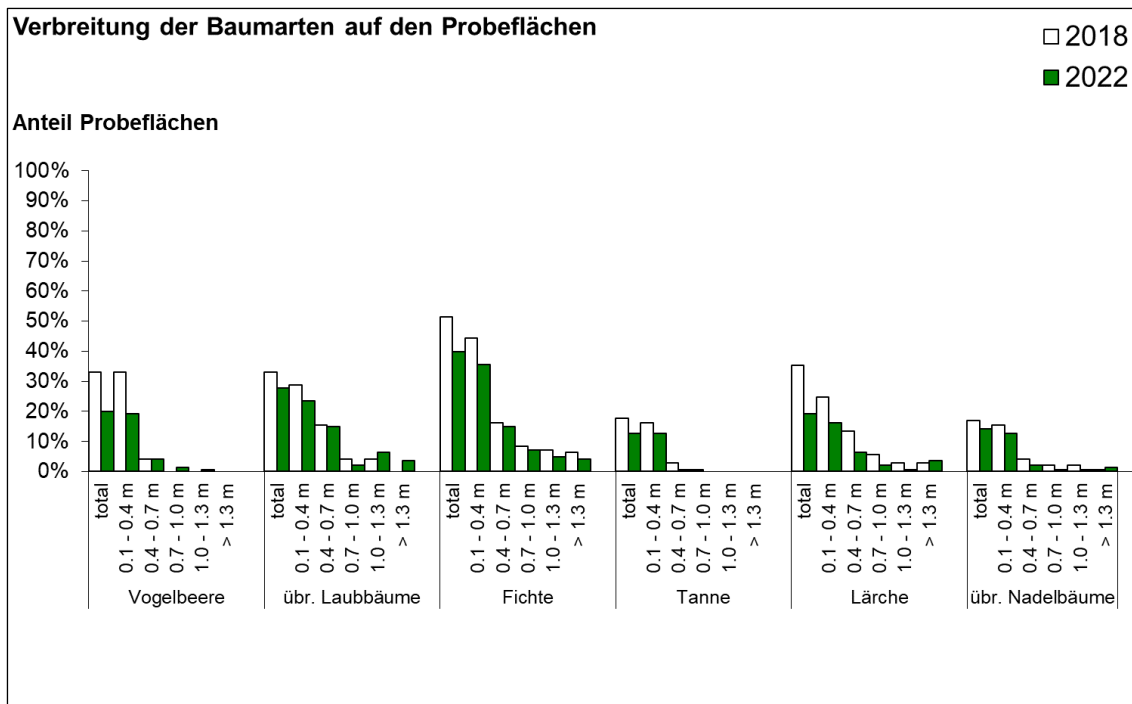


Abb. 5-2: Verbreitung auf den Probeflächen 2018 und 2022.

6 VS 300 Kreis Unterwallis alle Indikatorflächen

Pflanzendichte

Die Pflanzendichte beträgt 22'034 Pfl/ha. Auf 26% der Probeflächen sind mehr als 10'000 Pfl/ha anzutreffen, auf 52% weniger als 2'500 Pfl/ha.

Baumartenverteilung

Der Anteil der Anwuchsphase mit einer Grösse von weniger als 0,4 m an der gesamten Verjüngung beträgt 92%. Die Baumartenanteile sind vielfältig auf Tanne, Ahorn und übrige Laubbäume mit beigemischt Buche, Fichte und Vogelbeere verteilt. Lärche ist selten.

In der Aufwuchsphase ab 0,4 m Grösse sind 1'655 Pfl/ha vorhanden. Mit zunehmender Grösse wird Fichte immer stärker. Auch Ahorn, übrige Laubbäume, Buche und Vogelbeere können ihre Anteile halten. Tanne nimmt stark ab. 409 Pfl/ha sind grösser als 1,0 m.

Fichte ist auf 37% der Probeflächen verbreitet, Tanne folgt (28%) vor Vogelbeere (24%), den übrigen Laubbäumen (23%), Ahorn (20%) und Buche (16%). Spärlich ist die Verbreitung bei Lärche (2%) und den übrigen Nadelbäumen (1%). Auffallend ist die starke Abnahme der Verbreitung mit zunehmender Grösse bei Tanne (s. Abb. 6-2 auf der nächsten Seite).

Verbissintensität

Die Verbissintensität beträgt für alle Baumarten 14% (+/-7%). Sie ist bei Buche, Ahorn, Fichte und Lärche unter dem Grenzwert, bei Vogelbeere und Tanne in dessen Bereich (s. Abb. 6-1 auf der nächsten Seite).

Entwicklung 2018 bis 2022

Die Entwicklung 2018 bis 2022 zeigt die Hauptbaumart Fichte, welche sich weniger verbreitet und stammzahlärmer wird. Vogelbeere breitet sich aus und wächst auf, Buche und Ahorn wachsen auf. Mit Ausnahme von Vogelbeere zeigen alle Baumarten eine geringere Verbreitung als 2018.

Der Verbiss hat tendenziell um +4% (+/-8%) zugenommen, deutlich bei Ahorn (+9% +/-6% s. Abb. 6-1 auf der nächsten Seite). Bei den Indikatorflächen zeigen drei von sechs eine Abnahme, zwei eine Zunahme und eine gleichbleibenden Verbiss.

Fazit

Die Verjüngung ist vielfältig mit einem Tannenmangel im Aufwuchs. Der Verbiss ist bei Vogelbeere und Tanne an der oberen Grenze. Er hat tendenziell zugenommen. Der Verbiss sollte gesenkt werden, damit die Mischbaumarten und Tanne sich verbreiten und aufwachsen können.

VS 300 Kreis Unterwallis alle Indikatorflächen: Verbissintensität

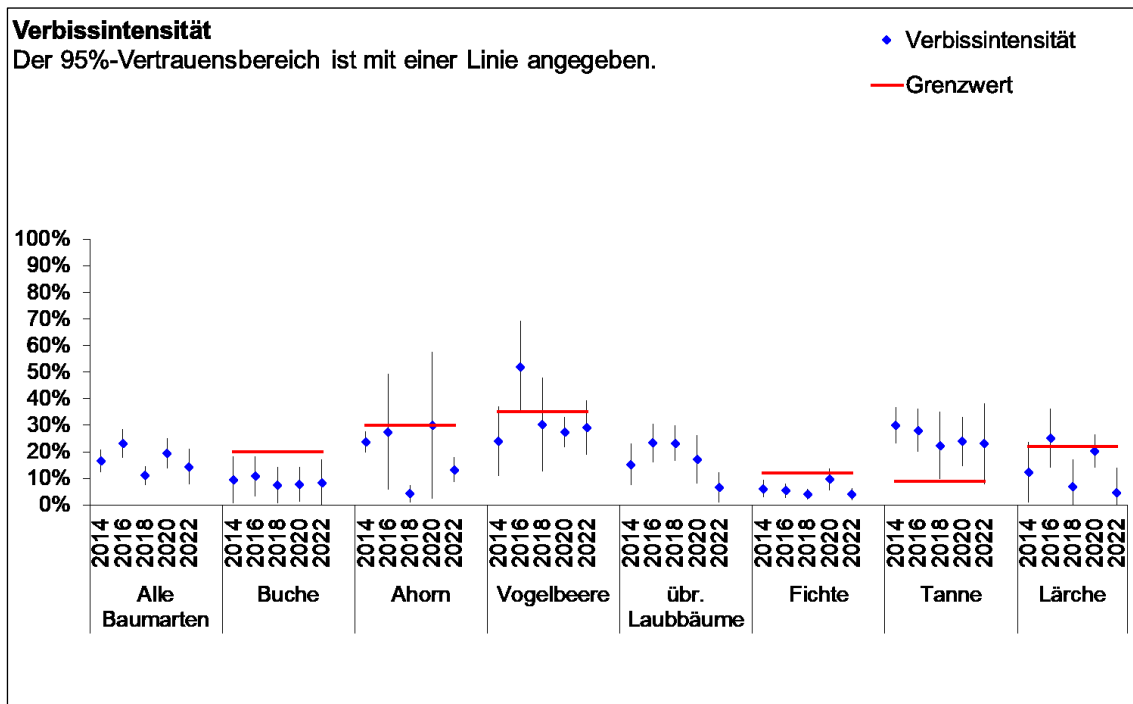


Abb. 6-1: Verbissintensität 2014 bis 2022. Der 95%-Vertrauensbereich ist mit einer vertikalen Linie dargestellt.

VS 300 Kreis Unterwallis alle Indikatorflächen: Verbreitung auf den Probestflächen

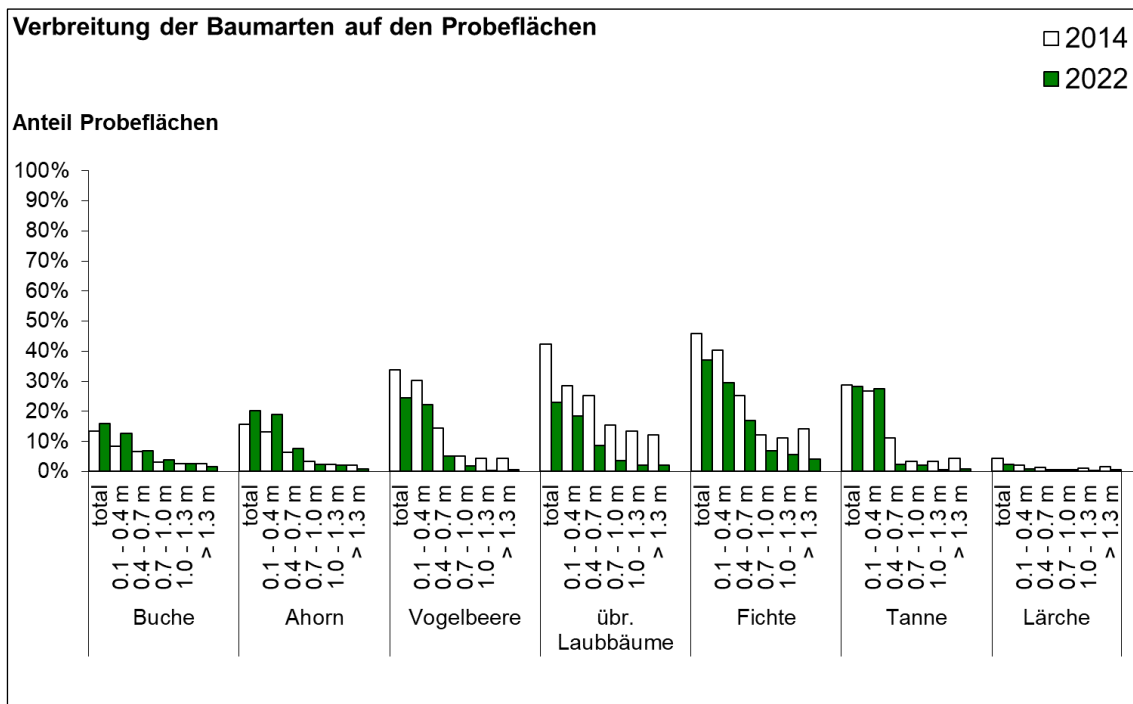


Abb. 6-2: Verbreitung auf den Probestflächen 2014 und 2022.

Verjüngungskontrolle Statistik

DatumAufnahme: 2022

Kanton:

Wallis, alle Indikatorflächen

Baumart und Höhenklasse	Anzahl Stichproben	Pflanzen			Verbissintensität		
		Total (Stz)	Dichte (Stz/ha)	95%-V'int. (+/-)	Verbissen (Stz)	Intensität (%)	95%-V'int. (+/-)
Buche	53	801	789	779	67	8%	9%
Ahorn	81	2'607	2'541	3'240	359	13%	4%
V'be	166	698	597	134	177	28%	7%
Ü. Lbb.	145	2'955	2'882	1'738	361	12%	8%
Fichte	329	3'205	2'328	450	190	8%	2%
Tanne	148	3'335	3'284	2'616	717	21%	13%
Lärche	73	1'724	1'350	1'671	215	15%	10%
Ü. Ndb.	39	310	302	200	42	14%	12%
Gesamt	501	15'603	14'041	6'017	2'127	15%	5%
Inkl. leere	808						
Buche 1	42	691	680	777	49	7%	9%
Buche 2	23	65	64	34	16	24%	13%
Buche 3	13	21	21	16	2	10%	14%
Buche 4	9	12	12	10	0	0%	0%
Buche 5	5	12	12	17	0	0%	0%
Ahorn 1	76	2'425	2'367	3'113	337	14%	5%
Ahorn 2	31	135	130	137	9	6%	8%
Ahorn 3	9	17	16	16	5	26%	25%
Ahorn 4	9	17	17	15	3	18%	25%
Ahorn 5	5	12	10	17	4	23%	48%
V'be 1	156	601	520	123	133	24%	8%
V'be 2	36	75	59	24	30	45%	20%
V'be 3	9	18	14	12	11	64%	20%
V'be 4	2	2	2	6	1	48%	100%
V'be 5	2	2	2	6	2	100%	0%
Ü. Lbb. 1	116	2'632	2'570	1'731	254	9%	7%
Ü. Lbb. 2	59	192	184	75	73	39%	11%
Ü. Lbb. 3	22	47	46	31	22	45%	16%
Ü. Lbb. 4	19	37	36	22	9	24%	18%
Ü. Lbb. 5	15	47	46	34	3	7%	9%
Fichte 1	255	2'158	1'606	401	151	9%	3%
Fichte 2	151	498	362	90	25	6%	3%
Fichte 3	80	222	153	53	11	7%	6%
Fichte 4	71	149	107	31	3	3%	3%
Fichte 5	52	178	100	40	0	0%	0%
Tanne 1	139	3'270	3'220	2'616	694	21%	13%
Tanne 2	23	38	37	18	10	26%	13%
Tanne 3	14	19	19	12	7	37%	24%
Tanne 4	8	12	12	11	6	50%	36%
Tanne 5	5	6	6	7	0	0%	0%
Lärche 1	41	1'517	1'196	1'684	172	14%	10%
Lärche 2	27	107	91	82	34	29%	8%
Lärche 3	18	37	28	24	4	14%	12%
Lärche 4	8	19	10	11	3	16%	33%
Lärche 5	19	44	25	16	2	1%	3%
Ü. Ndb. 1	30	266	261	198	34	13%	14%
Ü. Ndb. 2	10	19	19	16	5	29%	28%
Ü. Ndb. 3	4	9	7	14	2	27%	28%
Ü. Ndb. 4	5	5	4	5	1	24%	54%
Ü. Ndb. 5	4	11	11	18	0	0%	0%
1 = 0.1-0.4	437	13'553	12'414	5'923	1'824	14%	5%
2 = 0.4-0.7	266	1'120	937	202	203	20%	5%
3 = 0.7-1.0	147	391	303	70	64	20%	6%
4 = 1.0-1.3	118	254	201	44	25	12%	6%
5 = >1.3	96	310	210	59	12	4%	3%

Verjüngungskontrolle Übersicht

DatumAufnahme: 2022

Kanton:

Wallis, alle Indikatorflächen

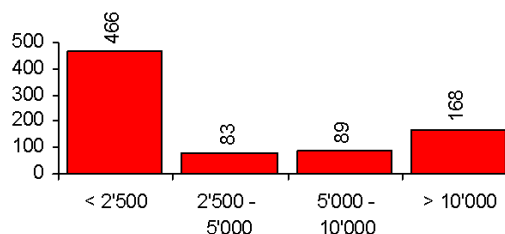
Pflanzendichte

(Anzahl Pflanzen pro ha)

Klassen (Stz/ha)	Anzahl Stichproben	Flächenanteil (%)
< 2'500	466	57.7%
2'500 - 5'000	83	10.3%
5'000 - 10'000	89	11.0%
> 10'000	168	20.8%

Grafik Pflanzendichte

(Anzahl Proben)



Baumartenanteile

(Anzahl Pflanzen pro ha und Anteile pro Grössenklasse in %)

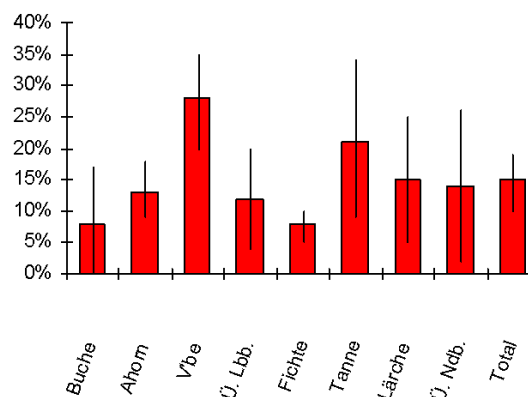
Baumart	Total		0.1-0.4		0.4-0.7		0.7-1.0		1.0-1.3		>1.3	
Buche	789	6%	680	5%	64	7%	21	7%	12	6%	12	6%
Ahorn	2'541	18%	2'367	19%	130	14%	16	5%	17	8%	10	5%
V'be	597	4%	520	4%	59	6%	14	5%	2	1%	2	1%
Ü. Lbb.	2'882	21%	2'570	21%	184	20%	46	15%	36	18%	46	22%
Fichte	2'328	17%	1'606	13%	362	39%	153	50%	107	53%	100	48%
Tanne	3'284	23%	3'220	26%	37	4%	19	6%	12	6%	6	3%
Lärche	1'350	10%	1'196	10%	91	10%	28	9%	10	5%	25	12%
Ü. Ndb.	302	2%	261	2%	19	2%	7	2%	4	2%	11	5%
Total	14'041	100%	12'414	100%	937	100%	303	100%	201	100%	210	100%

Verbissintensität

(Anteilschätzung in %)

Baumart	Total	0.1-0.4	0.4-0.7	0.7-1.0	1.0-1.3	>1.3
Buche	8%	7%	24%	10%	0%	0%
Ahorn	13%	14%	6%	26%	18%	23%
V'be	28%	24%	45%	64%	48%	100%
Ü. Lbb.	12%	9%	39%	45%	24%	7%
Fichte	8%	9%	6%	7%	3%	0%
Tanne	21%	21%	26%	37%	50%	0%
Lärche	15%	14%	29%	14%	16%	1%
Ü. Ndb.	14%	13%	29%	27%	24%	0%
Total	15%	14%	20%	20%	12%	4%

Grafik Verbissintensität



Verjüngungskontrolle Statistik - Entwicklung

DatumAufnahme: 2022

Vergleichsjahr: 2018

Kanton: Wallis, alle Indikatorflächen

Baumart und Höhenklasse	Jahr 2022			Jahr 2018			Entwicklung zwischen den beiden Jahren			
	Anzahl Stichpr.	Dichte (Stz/ha)	Verbiss (%)	Anzahl Stichpr.	Dichte (Stz/ha)	Verbiss (%)	Pflanzdichte (Stz/ha)		Verbissintensität (%)	
							Entwicklung	95%-V'int. (+/-)	Entwicklung	95%-V'int. (+/-)
Buche	49	861	8%	71	1'975	7%	-1'114	1'892	1%	11%
Ahorn	75	2'790	13%	92	2'214	5%	+576	3'841	9%	6%
V'be	143	588	30%	139	1'328	17%	-740	680	12%	13%
Ü. Lbb.	134	3'164	12%	196	4'020	33%	-856	2'480	-21%	13%
Fichte	301	2'323	6%	361	5'494	6%	-3'171	2'382	0%	3%
Tanne	123	3'454	22%	130	1'646	25%	+1'808	2'958	-3%	16%
Lärche	65	1'449	15%	87	654	31%	+795	1'872	-16%	16%
Ü. Ndb.	39	336	14%	47	146	8%	+190	227	6%	14%
Gesamt	455	14'943	14%	505	17'477	16%	-2'534	8'019	-1%	7%
Inkl. leere	727			727						
Buche 1	38	740	7%	58	1'624	5%	-884	1'875	2%	11%
Buche 2	23	71	24%	22	185	9%	-114	165	14%	17%
Buche 3	13	23	10%	7	95	32%	-72	133	-22%	24%
Buche 4	9	14	0%	12	58	13%	-44	97	-13%	24%
Buche 5	5	13	0%	7	12	0%	+1	21	0%	0%
Ahorn 1	70	2'597	14%	84	2'137	3%	+460	3'707	10%	6%
Ahorn 2	31	145	6%	12	46	33%	+99	171	-27%	26%
Ahorn 3	9	18	26%	9	20	49%	-2	25	-23%	48%
Ahorn 4	9	19	18%	1	1	100%	+18	96	-82%	142%
Ahorn 5	5	11	23%	6	10	44%	+1	22	-22%	74%
V'be 1	134	506	27%	126	1'225	13%	-719	667	14%	12%
V'be 2	35	64	45%	21	39	48%	+25	37	-2%	37%
V'be 3	8	14	58%	4	53	96%	-39	139	-38%	27%
V'be 4	2	2	48%	3	4	27%	-2	9	21%	136%
V'be 5	1	1	100%	3	7	0%	-6	15	100%	0%
Ü. Lbb. 1	106	2'821	9%	163	2'095	30%	+726	2'015	-21%	10%
Ü. Lbb. 2	58	203	39%	76	1'634	34%	-1'431	1'189	5%	26%
Ü. Lbb. 3	20	48	42%	26	162	20%	-114	223	23%	33%
Ü. Lbb. 4	19	40	24%	12	105	86%	-65	177	-62%	33%
Ü. Lbb. 5	15	51	7%	12	24	27%	+27	43	-20%	33%
Fichte 1	230	1'575	7%	284	4'511	6%	-2'936	2'356	1%	3%
Fichte 2	140	373	6%	179	592	9%	-219	162	-3%	4%
Fichte 3	76	162	5%	81	184	6%	-22	80	-1%	7%
Fichte 4	66	108	3%	51	97	6%	+11	47	-3%	6%
Fichte 5	49	104	0%	52	109	3%	-5	57	-3%	3%
Tanne 1	116	3'393	22%	119	1'390	21%	+2'003	2'945	1%	17%
Tanne 2	20	35	28%	26	217	49%	-182	137	-21%	35%
Tanne 3	12	19	41%	10	23	29%	-4	24	12%	44%
Tanne 4	8	13	50%	6	11	40%	+2	18	10%	75%
Tanne 5	4	5	0%	4	4	0%	+1	10	0%	0%
Lärche 1	34	1'281	14%	50	404	27%	+877	1'871	-12%	18%
Lärche 2	25	99	30%	33	147	48%	-48	114	-18%	22%
Lärche 3	17	30	15%	19	52	41%	-22	39	-26%	28%
Lärche 4	8	11	16%	12	21	0%	-10	20	16%	32%
Lärche 5	19	28	1%	16	30	18%	-2	24	-17%	20%
Ü. Ndb. 1	30	291	13%	38	95	12%	+196	222	1%	17%
Ü. Ndb. 2	10	21	29%	13	25	0%	-4	26	29%	27%
Ü. Ndb. 3	4	8	27%	6	12	0%	-4	19	27%	25%
Ü. Ndb. 4	5	5	24%	5	11	0%	-6	16	24%	54%
Ü. Ndb. 5	4	12	0%	3	3	0%	+9	24	0%	0%
1 = 0.1-0.4	393	13'204	14%	441	13'482	12%	-278	7'640	2%	7%
2 = 0.4-0.7	251	1'005	20%	282	2'885	29%	-1'880	1'272	-9%	15%
3 = 0.7-1.0	140	321	18%	141	601	27%	-280	277	-9%	17%
4 = 1.0-1.3	113	212	13%	93	309	35%	-97	192	-23%	36%
5 = >1.3	92	227	3%	96	199	10%	+28	82	-6%	7%

Verjüngungskontrolle Übersicht

DatumAufnahme: 2022
Kanton: Wallis, alle Indikatorflächen

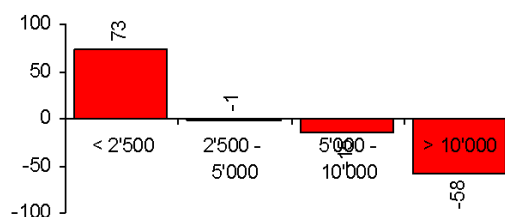
Vergleichsjahr: 2018

Differenz zwischen 2022 und 2018

Pflanzendichte (Anzahl Pflanzen pro ha)

Klassen (Stz/ha)	Anzahl Stichproben	Flächenanteil (%)
< 2'500	73	10.0%
2'500 - 5'000	-1	-1.1%
5'000 - 10'000	-15	-2.1%
> 10'000	-58	-8.0%

Grafik Pflanzendichte (Anzahl Proben)



Baumartenanteile

(Anzahl Pflanzen pro ha und Anteile pro Grössenklasse in %)

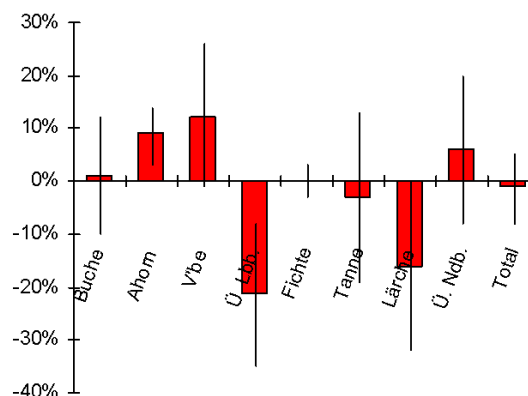
Baumart	Total	0.1-0.4		0.4-0.7		0.7-1.0		1.0-1.3		>1.3		
Buche	-1'114	44%	-884	318%	-114	6%	-72	26%	-44	45%	1	4%
Ahorn	576	-23%	460	-165%	99	-5%	-2	1%	18	-19%	1	4%
V'be	-740	29%	-719	259%	25	-1%	-39	14%	-2	2%	-6	-21%
Ü. Lbb.	-856	34%	726	-261%	-1'431	76%	-114	41%	-65	67%	27	96%
Fichte	-3'171	125%	-2'936	1056%	-219	12%	-22	8%	11	-11%	-5	-18%
Tanne	1'808	-71%	2'003	-721%	-182	10%	-4	1%	2	-2%	1	4%
Lärche	795	-31%	877	-315%	-48	3%	-22	8%	-10	10%	-2	-7%
Ü. Ndb.	190	-7%	196	-71%	-4	0%	-4	1%	-6	6%	9	32%
Total	-2'534	100%	-278	100%	-1'880	100%	-280	100%	-97	100%	28	100%

Verbissintensität

(Anteilschätzung in %)

Baumart	Total	0.1-0.4	0.4-0.7	0.7-1.0	1.0-1.3	>1.3
Buche	1%	2%	14%	-22%	-13%	0%
Ahorn	9%	10%	-27%	-23%	-82%	-22%
V'be	12%	14%	-2%	-38%	21%	100%
Ü. Lbb.	-21%	-21%	5%	23%	-62%	-20%
Fichte	0%	1%	-3%	-1%	-3%	-3%
Tanne	-3%	1%	-21%	12%	10%	0%
Lärche	-16%	-12%	-18%	-26%	16%	-17%
Ü. Ndb.	6%	1%	29%	27%	24%	0%
Total	-1%	2%	-9%	-9%	-23%	-6%

Grafik Verbissintensität



Verjüngungskontrolle Statistik

Datumaufnahme: 2022

Kanton:

Wallis

Kreis: Oberwallis, alle Indikatorflächen

Baumart und Höhenklasse	Anzahl Stichproben	Pflanzen			Verbissintensität		
		Total (Stz)	Dichte (Stz/ha)	95%-V'int. (+/-)	Verbissen (Stz)	Intensität (%)	95%-V'int. (+/-)
Buche	0	0			0		
Ahorn	13	59	75	64	18	23%	14%
V'be	57	249	372	154	49	24%	14%
Ü. Lbb.	30	169	333	210	63	38%	18%
Fichte	150	1'726	2'096	452	90	9%	4%
Tanne	36	222	524	308	35	15%	7%
Lärche	38	531	421	313	23	7%	7%
Ü. Ndb.	15	44	96	79	11	26%	17%
Gesamt	196	3'000	3'916	775	289	14%	4%
Inkl. leere	336						
Buche 1	0	0			0		
Buche 2	0	0			0		
Buche 3	0	0			0		
Buche 4	0	0			0		
Buche 5	0	0			0		
Ahorn 1	12	44	53	42	10	19%	14%
Ahorn 2	6	10	16	22	4	38%	66%
Ahorn 3	1	1	0	6	1	100%	0%
Ahorn 4	2	2	5	15	0	0%	0%
Ahorn 5	2	2	1	3	2	100%	0%
V'be 1	55	213	332	145	34	21%	13%
V'be 2	13	31	38	33	12	55%	41%
V'be 3	1	4	2	20	2	50%	0%
V'be 4	0	0			0		
V'be 5	0	0			0		
Ü. Lbb. 1	22	113	216	170	50	45%	16%
Ü. Lbb. 2	9	25	47	41	7	35%	45%
Ü. Lbb. 3	7	13	29	41	4	26%	28%
Ü. Lbb. 4	3	10	24	56	2	21%	25%
Ü. Lbb. 5	3	7	17	39	0	0%	0%
Fichte 1	107	1'039	1'214	327	64	11%	5%
Fichte 2	74	283	363	129	16	9%	5%
Fichte 3	47	168	237	118	8	8%	7%
Fichte 4	45	104	151	57	2	3%	4%
Fichte 5	32	132	132	71	0	0%	0%
Tanne 1	30	179	422	300	18	10%	5%
Tanne 2	14	20	47	29	6	30%	19%
Tanne 3	7	11	26	26	5	45%	32%
Tanne 4	6	10	24	26	6	60%	41%
Tanne 5	2	2	5	14	0	0%	0%
Lärche 1	15	432	307	317	6	4%	6%
Lärche 2	16	32	41	29	14	37%	21%
Lärche 3	13	19	25	17	0	0%	0%
Lärche 4	6	16	16	24	1	3%	8%
Lärche 5	12	31	32	29	2	3%	6%
Ü. Ndb. 1	9	16	36	37	4	27%	33%
Ü. Ndb. 2	7	15	35	37	3	23%	30%
Ü. Ndb. 3	3	8	15	38	2	32%	27%
Ü. Ndb. 4	3	3	5	11	1	46%	100%
Ü. Ndb. 5	1	2	5	60	0	0%	0%
1 = 0.1-0.4	156	2'037	2'579	693	187	14%	5%
2 = 0.4-0.7	112	417	587	152	63	20%	7%
3 = 0.7-1.0	67	224	335	128	23	13%	7%
4 = 1.0-1.3	59	145	224	75	12	12%	7%
5 = >1.3	47	177	191	81	4	1%	1%

Verjüngungskontrolle Übersicht

DatumAufnahme: 2022
Kreis: Oberwallis, alle Indikatorflächen

Kanton: Wallis

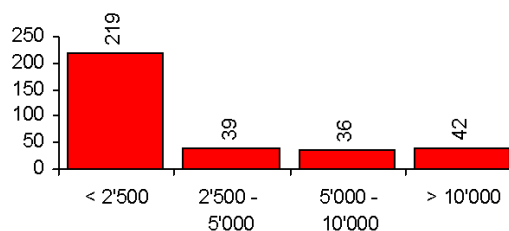
Pflanzendichte

(Anzahl Pflanzen pro ha)

Klassen (Stz/ha)	Anzahl Stichproben	Flächenanteil (%)
< 2'500	219	65.2%
2'500 - 5'000	39	11.6%
5'000 - 10'000	36	10.7%
> 10'000	42	12.5%

Grafik Pflanzendichte

(Anzahl Proben)



Baumartenanteile

(Anzahl Pflanzen pro ha und Anteile pro Grössenklasse in %)

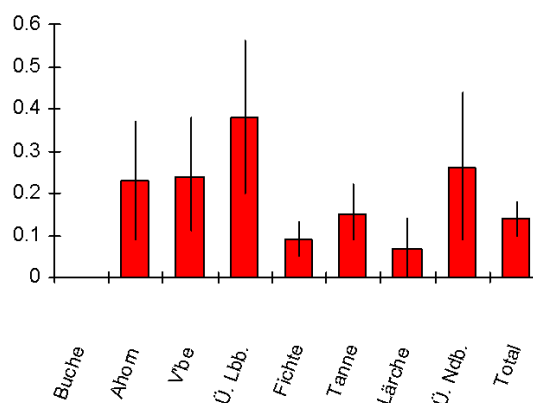
Baumart	Total	0.1-0.4	0.4-0.7	0.7-1.0	1.0-1.3	>1.3
Buche	0	0%	0	0%	0	0%
Ahorn	75	2%	53	2%	16	3%
V'be	372	9%	332	13%	38	6%
Ü. Lbb.	333	9%	216	8%	47	8%
Fichte	2'096	54%	1'214	47%	363	62%
Tanne	524	13%	422	16%	47	8%
Lärche	421	11%	307	12%	41	7%
Ü. Ndb.	96	2%	36	1%	35	6%
Total	3'916	100%	2'579	100%	587	100%

Verbissintensität

(Anteilschätzung in %)

Baumart	Total	0.1-0.4	0.4-0.7	0.7-1.0	1.0-1.3	>1.3
Buche						
Ahorn	23%	19%	38%	100%	0%	100%
V'be	24%	21%	55%	50%		
Ü. Lbb.	38%	45%	35%	26%	21%	0%
Fichte	9%	11%	9%	8%	3%	0%
Tanne	15%	10%	30%	45%	60%	0%
Lärche	7%	4%	37%	0%	3%	3%
Ü. Ndb.	26%	27%	23%	32%	46%	0%
Total	14%	14%	20%	13%	12%	1%

Grafik Verbissintensität



Verjüngungskontrolle Statistik - Entwicklung

Datum Aufnahme: 2022
Kanton: Wallis

Vergleichsjahr: 2018
Kreis: Oberwallis, alle Indikatorflächen

Baumart und Höhenklasse	Jahr 2022			Jahr 2018			Entwicklung zwischen den beiden Jahren			
	Anzahl Stichpr.	Dichte (Stz/ha)	Verbiss (%)	Anzahl Stichpr.	Dichte (Stz/ha)	Verbiss (%)	Pflanzdichte (Stz/ha)		Verbissintensität (%)	
							Entwicklung	95%-V'int. (+/-)	Entwicklung	95%-V'int. (+/-)
Buche	0			0						
Ahorn	13	88	23%	7	246	16%	-158	483	7%	17%
V'be	39	292	33%	23	175	70%	+117	196	-38%	22%
Ü. Lbb.	24	347	39%	24	286	64%	+61	294	-25%	26%
Fichte	131	1'995	5%	130	3'131	5%	-1'136	1'130	0%	4%
Tanne	19	182	30%	14	245	3%	-63	207	27%	16%
Lärche	30	360	8%	23	249	22%	+111	385	-14%	19%
Ü. Ndb.	15	112	26%	12	58	33%	+54	102	-7%	34%
Gesamt	165	3'376	14%	155	4'391	14%	-1'015	1'440	0%	6%
Inkl. leere	289			289						
Buche 1	0			0						
Buche 2	0			0						
Buche 3	0			0						
Buche 4	0			0						
Buche 5	0			0						
Ahorn 1	12	62	19%	5	238	16%	-176	519	3%	18%
Ahorn 2	6	19	38%	2	6	50%	+13	48	-12%	191%
Ahorn 3	1	1	100%	1	3	0%	-2	36	100%	0%
Ahorn 4	2			0						
Ahorn 5	2			0						
V'be 1	37	246	28%	21	162	71%	+84	184	-43%	21%
V'be 2	13	44	55%	2	6	100%	+38	78	-45%	82%
V'be 3	1	2	50%	1	3	100%	-1	42	-50%	0%
V'be 4	0			1						
V'be 5	0			1						
Ü. Lbb. 1	17	219	48%	21	166	70%	+53	227	-22%	28%
Ü. Lbb. 2	8	49	39%	11	74	60%	-25	83	-21%	52%
Ü. Lbb. 3	6	31	20%	6	25	56%	+6	56	-36%	59%
Ü. Lbb. 4	3	28	21%	2	6	100%	+22	89	-79%	34%
Ü. Lbb. 5	3	20	0%	3	17	17%	+3	59	-17%	22%
Fichte 1	90	1'032	5%	97	2'246	5%	-1'214	968	0%	5%
Fichte 2	70	400	8%	68	513	8%	-113	237	0%	7%
Fichte 3	43	257	4%	39	214	4%	+43	172	0%	7%
Fichte 4	42	156	4%	17	72	8%	+84	77	-4%	12%
Fichte 5	31	150	0%	18	87	3%	+63	97	-3%	7%
Tanne 1	14	78	11%	11	102	3%	-24	106	9%	15%
Tanne 2	12	47	35%	10	102	5%	-55	93	30%	22%
Tanne 3	6	28	50%	5	25	0%	+3	45	50%	36%
Tanne 4	6	28	60%	4	14	0%	+14	40	60%	47%
Tanne 5	1	3	0%	1	3	0%	+	49	0%	0%
Lärche 1	8	236	3%	8	25	44%	+211	380	-41%	44%
Lärche 2	14	42	42%	11	89	27%	-47	77	15%	34%
Lärche 3	12	26	0%	7	63	13%	-37	63	-13%	19%
Lärche 4	6	19	3%	4	25	0%	-6	51	3%	9%
Lärche 5	12	37	3%	10	48	22%	-11	50	-20%	32%
Ü. Ndb. 1	9	42	27%	7	33	58%	+9	55	-31%	53%
Ü. Ndb. 2	7	41	23%	5	14	0%	+27	50	23%	32%
Ü. Ndb. 3	3	17	32%	2	6	0%	+11	63	32%	36%
Ü. Ndb. 4	3	6	46%	1	3	0%	+3	61	46%	420%
Ü. Ndb. 5	1	6	0%	1	3	0%	+3	78	0%	0%
1 = 0.1-0.4	127	1'915	14%	124	2'971	14%	-1'056	1'246	0%	8%
2 = 0.4-0.7	104	641	19%	90	802	15%	-161	292	4%	10%
3 = 0.7-1.0	62	361	10%	54	338	10%	+23	193	1%	10%
4 = 1.0-1.3	56	242	13%	28	121	9%	+121	101	4%	12%
5 = >1.3	45	216	1%	31	159	10%	+57	114	-9%	10%

Verjüngungskontrolle Übersicht

DatumAufnahme: 2022
Kanton: Wallis

Vergleichsjahr: 2018
Kreis: Oberwallis, alle Indikatorflächen

Differenz zwischen 2022 und 2018

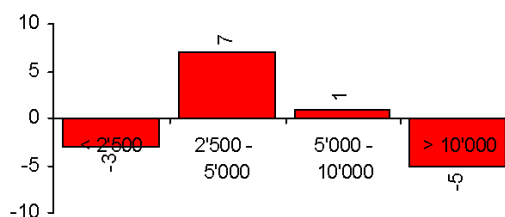
Pflanzendichte

(Anzahl Pflanzen pro ha)

Klassen (Stz/ha)	Anzahl Stichproben	Flächenanteil (%)
< 2'500	-3	-1.0%
2'500 - 5'000	7	2.4%
5'000 - 10'000	1	.3%
> 10'000	-5	-1.7%

Grafik Pflanzendichte

(Anzahl Proben)



Baumartenanteile

(Anzahl Pflanzen pro ha und Anteile pro Grössenklasse in %)

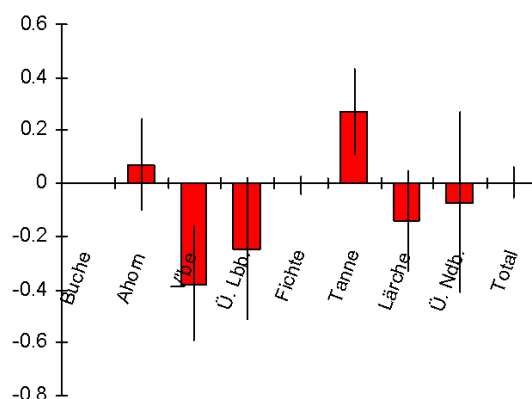
Baumart	Total		0.1-0.4		0.4-0.7		0.7-1.0		1.0-1.3		>1.3	
Buche	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%
Ahorn	-158	16%	-176	17%	13	-8%	-2	-9%	6	5%	1	2%
V'be	117	-12%	84	-8%	38	-24%	-1	-4%	-3	-2%	-3	-5%
Ü. Lbb.	61	-6%	53	-5%	-25	16%	6	26%	22	18%	3	5%
Fichte	-1'136	112%	-1'214	115%	-113	70%	43	187%	84	69%	63	111%
Tanne	-63	6%	-24	2%	-55	34%	3	13%	14	12%	0	0%
Lärche	111	-11%	211	-20%	-47	29%	-37	-161%	-6	-5%	-11	-19%
Ü. Ndb.	54	-5%	9	-1%	27	-17%	11	48%	3	2%	3	5%
Total	-1'015	100%	-1'056	100%	-161	100%	23	100%	121	100%	57	100%

Verbissintensität

(Anteilschätzung in %)

Baumart	Total	0.1-0.4	0.4-0.7	0.7-1.0	1.0-1.3	>1.3
Buche						
Ahorn	7%	3%	-12%	100%	0%	100%
V'be	-38%	-43%	-45%	-50%		
Ü. Lbb.	-25%	-22%	-21%	-36%	-79%	-17%
Fichte	0%	0%	0%	0%	-4%	-3%
Tanne	27%	9%	30%	50%	60%	0%
Lärche	-14%	-41%	15%	-13%	3%	-20%
Ü. Ndb.	-7%	-31%	23%	32%	46%	0%
Total	0%	0%	4%	1%	4%	-9%

Grafik Verbissintensität



Verjüngungskontrolle Statistik

DatumAufnahme: 2022

Kanton:

Wallis

Kreis: Zentralwallis, alle Indikatorflächen

Baumart und Höhenklasse	Anzahl Stichproben	Pflanzen			Verbissintensität		
		Total (Stz)	Dichte (Stz/ha)	95%-V'int. (+/-)	Verbissen (Stz)	Intensität (%)	95%-V'int. (+/-)
Buche	0	0			0		
Ahorn	1	2	11	143	2	100%	0%
V'be	28	98	553	258	27	27%	14%
Ü. Lbb.	39	990	5'585	6'369	178	18%	22%
Fichte	56	655	3'697	1'956	66	10%	6%
Tanne	18	266	1'501	964	26	10%	8%
Lärche	27	1'172	6'614	9'814	191	16%	13%
Ü. Ndb.	20	256	1'445	1'142	31	12%	15%
Gesamt	93	3'439	19'406	16'068	520	15%	10%
Inkl. leere	141						
Buche 1	0	0			0		
Buche 2	0	0			0		
Buche 3	0	0			0		
Buche 4	0	0			0		
Buche 5	0	0			0		
Ahorn 1	1	2	11	143	2	100%	0%
Ahorn 2	0	0			0		
Ahorn 3	0	0			0		
Ahorn 4	0	0			0		
Ahorn 5	0	0			0		
V'be 1	27	81	460	213	17	21%	10%
V'be 2	6	13	76	92	8	63%	44%
V'be 3	2	2	11	34	1	50%	100%
V'be 4	1	1	6	78	0	0%	0%
V'be 5	0	0			0		
Ü. Lbb. 1	33	837	4'726	6'362	124	15%	22%
Ü. Lbb. 2	21	103	584	404	42	41%	15%
Ü. Lbb. 3	3	14	80	203	8	54%	14%
Ü. Lbb. 4	9	17	98	88	2	14%	24%
Ü. Lbb. 5	5	17	98	133	1	6%	14%
Fichte 1	50	531	2'995	1'852	58	11%	8%
Fichte 2	21	85	478	357	7	8%	6%
Fichte 3	10	17	97	76	0	0%	0%
Fichte 4	7	8	47	44	1	12%	28%
Fichte 5	6	14	80	92	0	0%	0%
Tanne 1	18	264	1'490	962	24	9%	7%
Tanne 2	1	2	11	136	2	100%	0%
Tanne 3	0	0			0		
Tanne 4	0	0			0		
Tanne 5	0	0			0		
Lärche 1	23	1'077	6'078	9'844	166	15%	13%
Lärche 2	9	71	399	510	19	28%	10%
Lärche 3	3	15	87	202	4	26%	8%
Lärche 4	1	1	8	107	1	100%	0%
Lärche 5	5	7	42	52	0	0%	0%
Ü. Ndb. 1	18	247	1'395	1'147	29	12%	15%
Ü. Ndb. 2	3	4	23	44	2	50%	98%
Ü. Ndb. 3	1	1	6	72	0	0%	0%
Ü. Ndb. 4	1	1	6	72	0	0%	0%
Ü. Ndb. 5	2	3	17	54	0	0%	0%
1 = 0.1-0.4	81	3'039	17'154	15'966	420	14%	10%
2 = 0.4-0.7	47	278	1'570	703	81	29%	9%
3 = 0.7-1.0	18	50	281	202	13	25%	14%
4 = 1.0-1.3	17	29	165	97	5	17%	22%
5 = >1.3	17	42	237	145	1	3%	5%

Verjüngungskontrolle Übersicht

DatumAufnahme: 2022
Kreis: Zentralwallis, alle Indikatorflächen

Kanton: Wallis

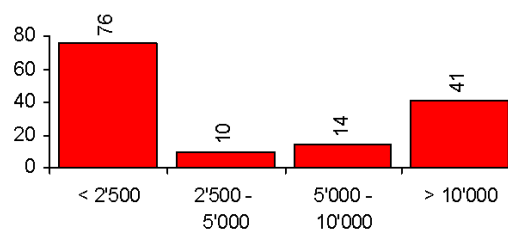
Pflanzendichte

(Anzahl Pflanzen pro ha)

Klassen (Stz/ha)	Anzahl Stichproben	Flächenanteil (%)
< 2'500	76	53.9%
2'500 - 5'000	10	7.1%
5'000 - 10'000	14	9.9%
> 10'000	41	29.1%

Grafik Pflanzendichte

(Anzahl Proben)



Baumartenanteile

(Anzahl Pflanzen pro ha und Anteile pro Grössenklasse in %)

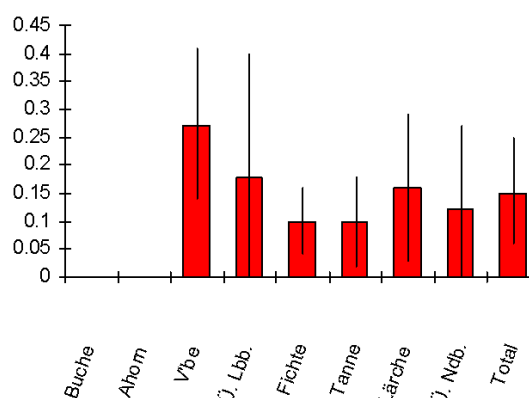
Baumart	Total		0.1-0.4		0.4-0.7		0.7-1.0		1.0-1.3		>1.3	
Buche	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%
Ahorn	11	0%	11	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%
V'be	553	3%	460	3%	76	5%	11	4%	6	4%	0	0%
Ü. Lbb.	5'585	29%	4'726	28%	584	37%	80	28%	98	59%	98	41%
Fichte	3'697	19%	2'995	17%	478	30%	97	35%	47	28%	80	34%
Tanne	1'501	8%	1'490	9%	11	1%	0	0%	0	0%	0	0%
Lärche	6'614	34%	6'078	35%	399	25%	87	31%	8	5%	42	18%
Ü. Ndb.	1'445	7%	1'395	8%	23	1%	6	2%	6	4%	17	7%
Total	19'406	100%	17'154	100%	1'570	100%	281	100%	165	100%	237	100%

Verbissintensität

(Anteilschätzung in %)

Baumart	Total	0.1-0.4	0.4-0.7	0.7-1.0	1.0-1.3	>1.3
Buche						
Ahorn						
V'be	27%	21%	63%	50%		
Ü. Lbb.	18%	15%	41%	54%	14%	6%
Fichte	10%	11%	8%	0%	12%	0%
Tanne	10%	9%				
Lärche	16%	15%	28%	26%		0%
Ü. Ndb.	12%	12%	50%			0%
Total	15%	14%	29%	25%	17%	3%

Grafik Verbissintensität



Verjüngungskontrolle Statistik - Entwicklung

DatumAufnahme: 2022
Kanton: Wallis

Vergleichsjahr: 2018
Kreis: Zentralwallis, alle Indikatorflächen

Baumart und Höhenklasse	Jahr 2022			Jahr 2018			Entwicklung zwischen den beiden Jahren			
	Anzahl Stichpr.	Dichte (Stz/ha)	Verbiss (%)	Anzahl Stichpr.	Dichte (Stz/ha)	Verbiss (%)	Pflanzdichte (Stz/ha)		Verbissintensität (%)	
							Entwicklung	95%-V'int. (+/-)	Entwicklung	95%-V'int. (+/-)
Buche	0			0						
Ahorn	1			0						
V'be	28	553	27%	46	4'346	6%	-3'793	3'314	21%	15%
Ü. Lbb.	39	5'585	18%	47	12'415	38%	-6'830	9'801	-21%	27%
Fichte	56	3'697	10%	73	10'089	9%	-6'392	11'422	1%	9%
Tanne	18	1'501	10%	25	2'573	34%	-1'072	2'304	-24%	13%
Lärche	27	6'614	16%	50	2'687	34%	+3'927	9'689	-18%	20%
Ü. Ndb.	20	1'445	12%	23	381	3%	+1'064	1'153	9%	16%
Gesamt	93	19'406	15%	107	32'491	24%	-13'085	23'277	-9%	14%
Inkl. leere	141			141						
Buche 1	0			0						
Buche 2	0			0						
Buche 3	0			0						
Buche 4	0			0						
Buche 5	0			0						
Ahorn 1	1			0						
Ahorn 2	0			0						
Ahorn 3	0			0						
Ahorn 4	0			0						
Ahorn 5	0			0						
V'be 1	27	460	21%	46	4'296	6%	-3'836	3'311	15%	11%
V'be 2	6	76	63%	5	51	56%	+25	115	7%	71%
V'be 3	2			0						
V'be 4	1			0						
V'be 5	0			0						
Ü. Lbb. 1	33	4'726	15%	41	4'997	40%	-271	6'797	-26%	23%
Ü. Lbb. 2	21	584	41%	22	6'323	36%	-5'739	5'952	5%	35%
Ü. Lbb. 3	3	80	54%	6	628	11%	-548	1'353	43%	29%
Ü. Lbb. 4	9	98	14%	6	467	94%	-369	1'012	-80%	30%
Ü. Lbb. 5	5			0						
Fichte 1	50	2'995	11%	63	9'302	9%	-6'307	11'458	2%	10%
Fichte 2	21	478	8%	23	386	27%	+92	410	-18%	16%
Fichte 3	10	97	0%	12	158	7%	-61	150	-7%	9%
Fichte 4	7	47	12%	10	96	0%	-49	91	12%	26%
Fichte 5	6	80	0%	9	147	0%	-67	164	0%	0%
Tanne 1	18	1'490	9%	23	2'188	22%	-698	1'925	-13%	18%
Tanne 2	1	11	100%	4	370	100%	-359	682	0%	0%
Tanne 3	0			1						
Tanne 4	0			0						
Tanne 5	0			0						
Lärche 1	23	6'078	15%	35	1'968	27%	+4'110	9'700	-12%	20%
Lärche 2	9	399	28%	19	553	56%	-154	574	-28%	28%
Lärche 3	3	87	26%	8	105	79%	-18	180	-53%	32%
Lärche 4	1	8	100%	4	23	0%	-15	39	100%	0%
Lärche 5	5	42	0%	4	38	15%	+4	81	-15%	27%
Ü. Ndb. 1	18	1'395	12%	21	245	5%	+1'150	1'143	6%	19%
Ü. Ndb. 2	3	23	50%	6	62	0%	-39	76	50%	75%
Ü. Ndb. 3	1	6	0%	3	40	0%	-34	76	0%	0%
Ü. Ndb. 4	1	6	0%	3	28	0%	-22	62	0%	0%
Ü. Ndb. 5	2	17	0%	1	6	0%	+11	175	0%	0%
1 = 0.1-0.4	81	17'154	14%	100	22'996	18%	-5'842	20'967	-4%	13%
2 = 0.4-0.7	47	1'570	29%	55	7'744	39%	-6'174	5'911	-10%	27%
3 = 0.7-1.0	18	281	25%	25	946	19%	-665	1'159	6%	30%
4 = 1.0-1.3	17	165	17%	23	614	72%	-449	858	-55%	46%
5 = >1.3	17	237	3%	13	190	3%	+47	223	0%	7%

Verjüngungskontrolle Übersicht

DatumAufnahme: 2022
Kanton: Wallis

Vergleichsjahr: 2018
Kreis: Zentralwallis, alle Indikatorflächen

Differenz zwischen 2022 und 2018

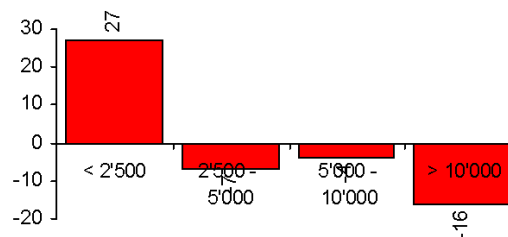
Pflanzendichte

(Anzahl Pflanzen pro ha)

Klassen (Stz/ha)	Anzahl Stichproben	Flächenanteil (%)
< 2'500	27	19.1%
2'500 - 5'000	-7	-5.0%
5'000 - 10'000	-4	-2.8%
> 10'000	-16	-11.3%

Grafik Pflanzendichte

(Anzahl Proben)



Baumartenanteile

(Anzahl Pflanzen pro ha und Anteile pro Grössenklasse in %)

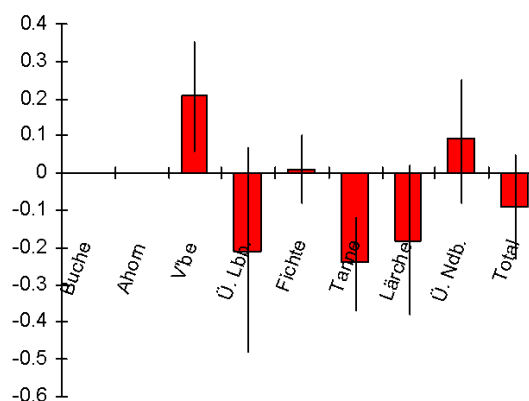
Baumart	Total		0.1-0.4		0.4-0.7		0.7-1.0		1.0-1.3		>1.3	
Buche	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%
Ahorn	11	0%	11	0%	0	0%	0	0%	0	0%	0	0%
V'be	-3'793	29%	-3'836	66%	25	0%	11	-2%	6	-1%	0	0%
Ü. Lbb.	-6'830	52%	-271	5%	-5'739	93%	-548	82%	-369	82%	98	209%
Fichte	-6'392	49%	-6'307	108%	92	-1%	-61	9%	-49	11%	-67	-143%
Tanne	-1'072	8%	-698	12%	-359	6%	-16	2%	0	0%	0	0%
Lärche	3'927	-30%	4'110	-70%	-154	2%	-18	3%	-15	3%	4	9%
Ü. Ndb.	1'064	-8%	1'150	-20%	-39	1%	-34	5%	-22	5%	11	23%
Total	-13'085	100%	-5'842	100%	-6'174	100%	-665	100%	-449	100%	47	100%

Verbissintensität

(Anteilschätzung in %)

Baumart	Total	0.1-0.4	0.4-0.7	0.7-1.0	1.0-1.3	>1.3
Buche						
Ahorn	100%	100%				
V'be	21%	15%	7%	50%	0%	
Ü. Lbb.	-21%	-26%	5%	43%	-80%	6%
Fichte	1%	2%	-18%	-7%	12%	0%
Tanne	-24%	-13%	0%			
Lärche	-18%	-12%	-28%	-53%	100%	-15%
Ü. Ndb.	9%	6%	50%	0%	0%	0%
Total	-9%	-4%	-10%	6%	-55%	0%

Grafik Verbissintensität



Verjüngungskontrolle Statistik

DatumAufnahme: 2022

Kanton:

Wallis

Kreis: Unterwallis, alle Indikatorflächen

Baumart und Höhenklasse	Anzahl Stichproben	Pflanzen			Verbissintensität		
		Total (Stz)	Dichte (Stz/ha)	95%-V'int. (+/-)	Verbissen (Stz)	Intensität (%)	95%-V'int. (+/-)
Buche	53	801	1'925	1'897	67	8%	9%
Ahorn	67	2'546	6'121	7'938	339	13%	5%
V'be	81	352	845	268	102	29%	10%
Ü. Lbb.	76	1'797	4'320	3'313	120	7%	6%
Fichte	123	824	1'980	567	34	4%	2%
Tanne	94	2'847	6'845	6'383	656	23%	15%
Lärche	8	21	51	46	1	5%	9%
Ü. Ndb.	4	10	24	43	1	10%	31%
Gesamt	212	9'165	22'034	12'948	1'319	14%	7%
Inkl. leere	331						
Buche 1	42	691	1'660	1'893	49	7%	9%
Buche 2	23	65	156	83	16	24%	13%
Buche 3	13	21	50	38	2	10%	14%
Buche 4	9	12	30	25	0	0%	0%
Buche 5	5	12	29	42	0	0%	0%
Ahorn 1	63	2'379	5'720	7'628	325	14%	5%
Ahorn 2	25	126	302	337	5	4%	6%
Ahorn 3	8	16	38	40	4	25%	26%
Ahorn 4	7	15	36	38	3	20%	30%
Ahorn 5	3	10	24	52	2	20%	59%
V'be 1	74	306	737	249	82	27%	12%
V'be 2	17	30	73	40	9	31%	23%
V'be 3	6	12	29	31	8	67%	22%
V'be 4	1	1	2	31	1	100%	0%
V'be 5	2	2	5	15	2	100%	0%
Ü. Lbb. 1	61	1'681	4'042	3'328	80	5%	4%
Ü. Lbb. 2	29	64	153	66	24	37%	20%
Ü. Lbb. 3	12	20	48	35	10	50%	26%
Ü. Lbb. 4	7	9	22	21	4	46%	47%
Ü. Lbb. 5	7	23	54	71	2	10%	19%
Fichte 1	98	588	1'414	500	29	5%	3%
Fichte 2	56	130	312	102	2	2%	2%
Fichte 3	23	37	90	43	3	8%	16%
Fichte 4	19	37	89	51	0	0%	0%
Fichte 5	14	31	75	63	0	0%	0%
Tanne 1	91	2'827	6'797	6'383	652	23%	15%
Tanne 2	8	16	38	37	2	13%	12%
Tanne 3	7	8	19	18	2	25%	38%
Tanne 4	2	2	5	15	0	0%	0%
Tanne 5	3	4	10	19	0	0%	0%
Lärche 1	3	8	19	36	0	0%	0%
Lärche 2	2	4	10	33	1	25%	38%
Lärche 3	2	2	5	15	0	0%	0%
Lärche 4	1	2	5	61	0	0%	0%
Lärche 5	2	5	12	37	0	0%	0%
Ü. Ndb. 1	3	3	7	13	1	33%	87%
Ü. Ndb. 2	0	0			0		
Ü. Ndb. 3	0	0			0		
Ü. Ndb. 4	1	1	2	31	0	0%	0%
Ü. Ndb. 5	1	6	14	184	0	0%	0%
1 = 0.1-0.4	200	8'477	20'379	12'720	1'217	14%	7%
2 = 0.4-0.7	107	425	1'022	365	59	14%	6%
3 = 0.7-1.0	62	116	280	81	29	25%	11%
4 = 1.0-1.3	42	80	191	67	8	10%	9%
5 = >1.3	32	91	218	107	6	7%	8%

Verjüngungskontrolle Übersicht

DatumAufnahme: 2022
Kreis: Unterwallis, alle Indikatorflächen

Kanton: Wallis

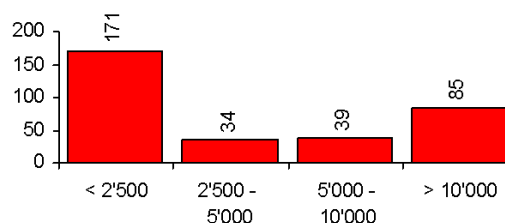
Pflanzendichte

(Anzahl Pflanzen pro ha)

Klassen (Stz/ha)	Anzahl Stichproben	Flächenanteil (%)
< 2'500	171	51.7%
2'500 - 5'000	34	10.3%
5'000 - 10'000	39	11.8%
> 10'000	85	25.7%

Grafik Pflanzendichte

(Anzahl Proben)



Baumartenanteile

(Anzahl Pflanzen pro ha und Anteile pro Grössenklasse in %)

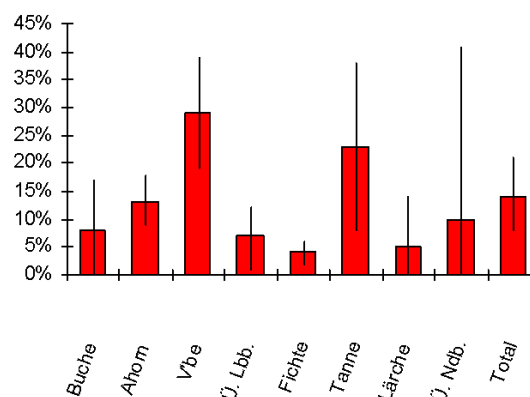
Baumart	Total		0.1-0.4		0.4-0.7		0.7-1.0		1.0-1.3		>1.3	
Buche	1'925	9%	1'660	8%	156	15%	50	18%	30	16%	29	13%
Ahorn	6'121	28%	5'720	28%	302	30%	38	14%	36	19%	24	11%
V'be	845	4%	737	4%	73	7%	29	10%	2	1%	5	2%
Ü. Lbb.	4'320	20%	4'042	20%	153	15%	48	17%	22	12%	54	25%
Fichte	1'980	9%	1'414	7%	312	31%	90	32%	89	47%	75	34%
Tanne	6'845	31%	6'797	33%	38	4%	19	7%	5	3%	10	5%
Lärche	51	0%	19	0%	10	1%	5	2%	5	3%	12	6%
Ü. Ndb.	24	0%	7	0%	0	0%	0	0%	2	1%	14	6%
Total	22'034	100%	20'379	100%	1'022	100%	280	100%	191	100%	218	100%

Verbissintensität

(Anteilschätzung in %)

Baumart	Total	0.1-0.4	0.4-0.7	0.7-1.0	1.0-1.3	>1.3
Buche	8%	7%	24%	10%	0%	0%
Ahorn	13%	14%	4%	25%	20%	20%
V'be	29%	27%	31%	67%	100%	100%
Ü. Lbb.	7%	5%	37%	50%	46%	10%
Fichte	4%	5%	2%	8%	0%	0%
Tanne	23%	23%	13%	25%	0%	0%
Lärche	5%	0%	25%	0%	0%	0%
Ü. Ndb.	10%	33%			0%	0%
Total	14%	14%	14%	25%	10%	7%

Grafik Verbissintensität



Verjüngungskontrolle Statistik - Entwicklung

DatumAufnahme: 2022
Kanton: Wallis

Vergleichsjahr: 2018
Kreis: Unterwallis, alle Indikatorflächen

Baumart und Höhenklasse	Jahr 2022			Jahr 2018			Entwicklung zwischen den beiden Jahren			
	Anzahl Stichpr.	Dichte (Stz/ha)	Verbiss (%)	Anzahl Stichpr.	Dichte (Stz/ha)	Verbiss (%)	Pflanzendichte (Stz/ha)		Verbissintensität (%)	
							Entwicklung	95%-V'int. (+/-)	Entwicklung	95%-V'int. (+/-)
Buche	49	2'107	8%	71	4'835	7%	-2'728	4'613	1%	11%
Ahorn	61	6'739	13%	85	5'181	4%	+1'558	9'375	9%	6%
V'be	76	892	29%	70	1'016	30%	-124	525	-1%	21%
Ü. Lbb.	71	4'755	6%	125	3'669	22%	+1'086	3'936	-16%	8%
Fichte	114	1'989	4%	158	5'611	4%	-3'622	1'994	0%	3%
Tanne	86	7'565	23%	91	2'570	23%	+4'995	7'174	0%	20%
Lärche	8	56	5%	14	83	13%	-27	79	-8%	24%
Ü. Ndb.	4	27	10%	12	120	2%	-93	107	8%	25%
Gesamt	197	24'079	14%	243	23'084	11%	+995	16'025	4%	8%
Inkl. leere	297			297						
Buche 1	38	1'811	7%	58	3'976	5%	-2'165	4'577	2%	11%
Buche 2	23	174	24%	22	454	9%	-280	403	14%	17%
Buche 3	13	56	10%	7	233	32%	-177	325	-22%	24%
Buche 4	9	33	0%	12	142	13%	-109	238	-13%	24%
Buche 5	5	32	0%	7	30	0%	+2	52	0%	0%
Ahorn 1	57	6'292	13%	79	5'000	3%	+1'292	9'049	11%	6%
Ahorn 2	25	337	4%	10	107	32%	+230	427	-28%	26%
Ahorn 3	8	43	25%	8	46	52%	-3	63	-27%	52%
Ahorn 4	7	40	20%	1	3	100%	+37	229	-80%	161%
Ahorn 5	3	27	20%	6	24	44%	+3	54	-24%	74%
V'be 1	70	782	27%	59	802	19%	-20	426	8%	17%
V'be 2	16	78	32%	14	66	41%	+12	74	-8%	46%
V'be 3	5	27	60%	3	127	96%	-100	390	-36%	30%
V'be 4	1	3	100%	2	7	37%	-4	26	63%	142%
V'be 5	1	3	100%	2	13	0%	-10	49	100%	0%
Ü. Lbb. 1	56	4'448	5%	101	2'595	19%	+1'853	3'790	-14%	9%
Ü. Lbb. 2	29	171	37%	43	925	29%	-754	993	8%	24%
Ü. Lbb. 3	11	51	47%	14	75	43%	-24	60	5%	40%
Ü. Lbb. 4	7	25	46%	4	29	18%	-4	60	27%	69%
Ü. Lbb. 5	7	60	10%	9	44	31%	+16	85	-21%	48%
Fichte 1	90	1'429	5%	124	4'441	4%	-3'012	1'919	1%	4%
Fichte 2	49	298	1%	88	767	6%	-469	268	-5%	4%
Fichte 3	23	100	8%	30	166	8%	-66	87	0%	18%
Fichte 4	17	91	0%	24	123	7%	-32	84	-7%	7%
Fichte 5	12	71	0%	25	113	5%	-42	85	-5%	7%
Tanne 1	84	7'522	23%	85	2'265	21%	+5'257	7'168	2%	20%
Tanne 2	7	35	8%	12	257	32%	-222	232	-24%	42%
Tanne 3	6	19	29%	4	26	36%	-7	53	-8%	90%
Tanne 4	2	5	0%	2	13	80%	-8	50	-80%	97%
Tanne 5	3	11	0%	3	8	0%	+3	25	0%	0%
Lärche 1	3	21	0%	7	30	9%	-9	42	-9%	17%
Lärche 2	2	11	25%	3	11	25%	+	34	0%	80%
Lärche 3	2	5	0%	4	16	33%	-11	26	-33%	72%
Lärche 4	1	5	0%	4	18	0%	-13	30	0%	0%
Lärche 5	2	13	0%	2	8	0%	+5	50	0%	0%
Ü. Ndb. 1	3	8	33%	10	84	3%	-76	79	30%	61%
Ü. Ndb. 2	0			2						
Ü. Ndb. 3	0			1						
Ü. Ndb. 4	1	3	0%	1	11	0%	-8	140	0%	0%
Ü. Ndb. 5	1	16	0%	1	3	0%	+13	208	0%	0%
1 = 0.1-0.4	185	22'314	14%	217	19'195	9%	+3'119	15'687	6%	8%
2 = 0.4-0.7	100	1'090	14%	137	2'606	19%	-1'516	1'383	-5%	10%
3 = 0.7-1.0	60	301	23%	62	694	40%	-393	385	-17%	25%
4 = 1.0-1.3	40	205	11%	42	346	14%	-141	245	-3%	15%
5 = >1.3	30	233	6%	52	243	12%	-10	141	-6%	13%

Verjüngungskontrolle Übersicht

DatumAufnahme: 2022
Kanton: Wallis

Vergleichsjahr: 2018
Kreis: Unterwallis, alle Indikatorflächen

Differenz zwischen 2022 und 2018

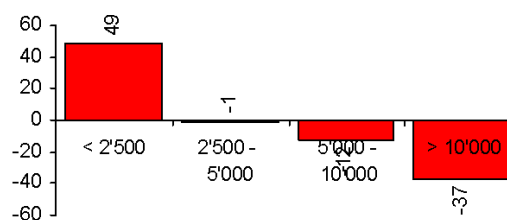
Pflanzendichte

(Anzahl Pflanzen pro ha)

Klassen (Stz/ha)	Anzahl Stichproben	Flächenanteil (%)
< 2'500	49	16.5%
2'500 - 5'000	-1	-3%
5'000 - 10'000	-12	-4.0%
> 10'000	-37	-12.5%

Grafik Pflanzendichte

(Anzahl Proben)



Baumartenanteile

(Anzahl Pflanzen pro ha und Anteile pro Grössenklasse in %)

Baumart	Total		0.1-0.4		0.4-0.7		0.7-1.0		1.0-1.3		>1.3	
Buche	-2'728	-274%	-2'165	-69%	-280	18%	-177	45%	-109	77%	2	-20%
Ahorn	1'558	157%	1'292	41%	230	-15%	-3	1%	37	-26%	3	-30%
V'be	-124	-12%	-20	-1%	12	-1%	-100	25%	-4	3%	-10	100%
Ü. Lbb.	1'086	109%	1'853	59%	-754	50%	-24	6%	-4	3%	16	-160%
Fichte	-3'622	-364%	-3'012	-97%	-469	31%	-66	17%	-32	23%	-42	420%
Tanne	4'995	502%	5'257	169%	-222	15%	-7	2%	-8	6%	3	-30%
Lärche	-27	-3%	-9	0%	0	0%	-11	3%	-13	9%	5	-50%
Ü. Ndb.	-93	-9%	-76	-2%	-19	1%	-4	1%	-8	6%	13	-130%
Total	995	100%	3'119	100%	-1'516	100%	-393	100%	-141	100%	-10	100%

Verbissintensität

(Anteilschätzung in %)

Baumart	Total	0.1-0.4	0.4-0.7	0.7-1.0	1.0-1.3	>1.3
Buche	1%	2%	14%	-22%	-13%	0%
Ahorn	9%	11%	-28%	-27%	-80%	-24%
V'be	-1%	8%	-8%	-36%	63%	100%
Ü. Lbb.	-16%	-14%	8%	5%	27%	-21%
Fichte	0%	1%	-5%	0%	-7%	-5%
Tanne	0%	2%	-24%	-8%	-80%	0%
Lärche	-8%	-9%	0%	-33%	0%	0%
Ü. Ndb.	8%	30%			0%	0%
Total	4%	6%	-5%	-17%	-3%	-6%

Grafik Verbissintensität

